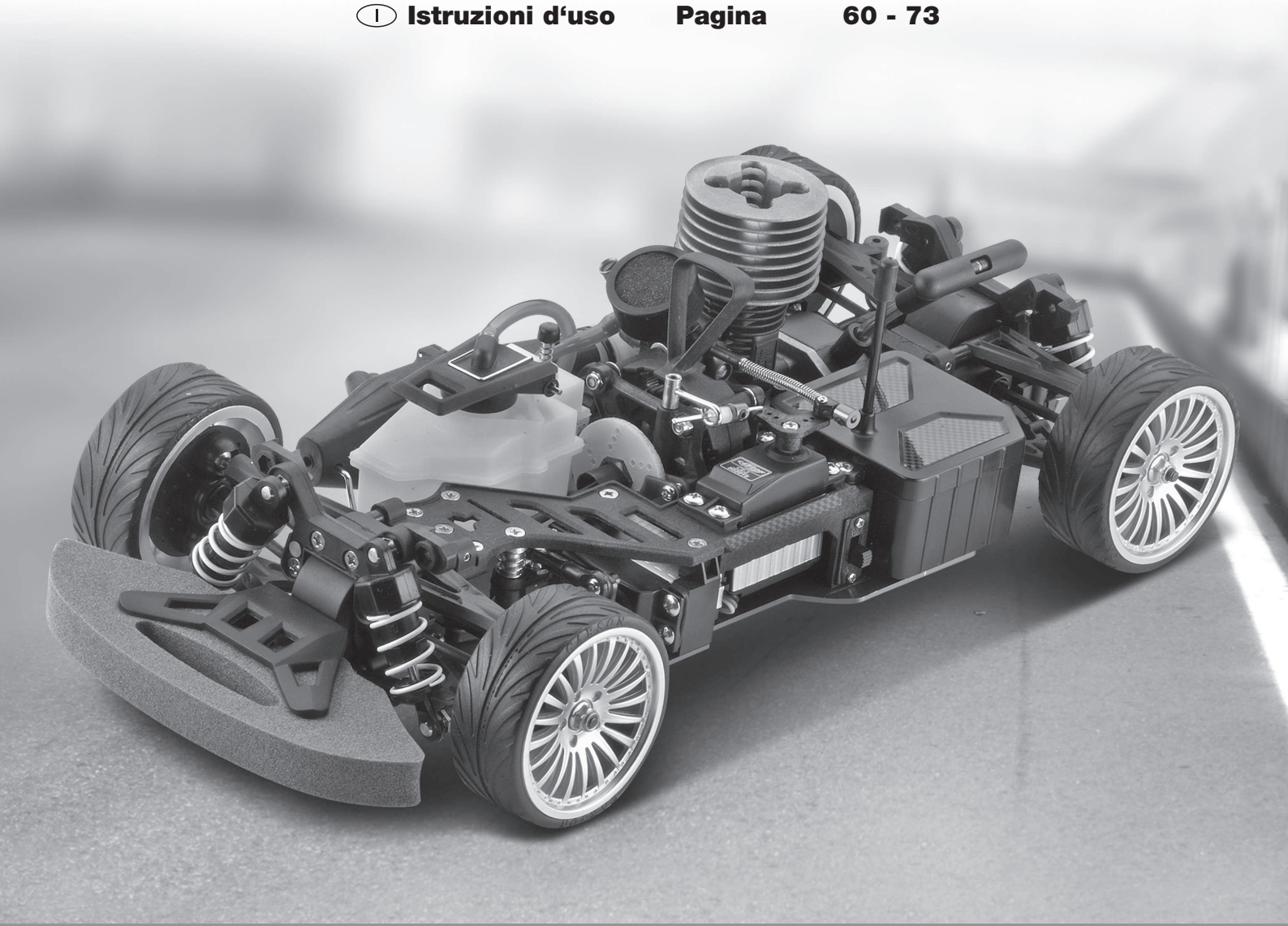
CARSON MODEL SPORT

CV-10

(GB)	**Instruction Manual**	**Page**	**2 - 15**
(D)	**Betriebsanleitung**	**Seite**	**16 - 29**
(F)	**Mode d'emploie**	**Page**	**30 - 44**
(E)	**Instrucciones**	**Página**	**45 - 59**
(I)	**Istruzioni d'uso**	**Pagina**	**60 - 73**



CARSON CV-10 Chassis

Sehr geehrter Kunde

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres CARSON RC-Modellautos, das nach dem heutigen Stand der Technik gefertigt wurde.

Da wir stets um Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte bemüht sind, behalten wir uns eine Änderung in technischer Hinsicht und in Bezug auf Ausstattung, Materialien und Design jederzeit und ohne Ankündigung vor.

Aus geringfügigen Abweichungen des Ihnen vorliegenden Produktes gegenüber Daten und Abbildungen dieser Anleitung können daher keinerlei Ansprüche abgeleitet werden.

Diese Bedienungs- und Montageanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und der enthaltenen Sicherheitsanweisungen erlischt der Garantieanspruch. Bewahren Sie diese Anleitung zum Nachlesen und für die eventuelle Weitergabe des Modells an Dritte auf.

Garantiebedingungen

Für dieses Produkt leistet CARSON eine Garantie von 24 Monaten betreffend Fehler bei der Herstellung in Bezug auf Material und Fertigung bei normalem Gebrauch ab dem Kauf beim autorisierten Fachhändler. Im Falle eines Defekts während der Garantiezeit bringen Sie das Modell zusammen mit dem Kaufbeleg zu Ihrem Fachhändler.

CARSON wird nach eigener Entscheidung, falls nicht anders im Gesetz vorgesehen:

(a) den Defekt durch Reparatur kostenlos in Bezug auf Material und Arbeit beheben;

(b) das Produkt durch ein gleichartiges oder im Aufbau ähnliches ersetzen; oder

(c) den Kaufpreis erstatten.

Alle ersetzten Teile und Produkte, für die Ersatz geleistet wird, werden zum Eigentum von CARSON. Im Rahmen der Garantieleistungen dürfen neue oder wiederaufbereitete Teile verwendet werden.
Auf reparierte oder ersetzte Teile gilt eine Garantie für die Restlaufzeit der ursprünglichen Garantiefrist. Nach Ablauf der Garantiefrist vorgenommene Reparaturen oder gelieferte Ersatzteile werden in Rechnung gestellt.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Beschädigung oder Ausfall durch Nichtbeachten der Sicherheitsanweisungen oder der Bedienungsanleitung, höhere Gewalt, Unfall, fehlerhafte oder außergewöhnliche Beanspruchung, fehlerhafte Handhabung, eigenmächtige Veränderungen, Blitzschlag oder anderer Einfluss von Hochspannung oder Strom.
- Schäden, die durch den Verlust der Kontrolle über Ihr Fahrzeug entstehen.
- Reparaturen, die nicht durch einen autorisierten CARSON Service durchgeführt wurden
- Verschleißteile wie etwa Sicherungen und Batterien
- rein optische Beeinträchtigungen
- Transport-, Versand- oder Versicherungskosten
- Kosten für die Entsorgung des Produkts sowie Einrichten und vom Service vorgenommene Einstell- und Wiedereinrichtungsarbeiten.

Durch diese Garantie erhalten Sie spezielle Rechte, darüber hinaus ist auch eine von Land zu Land verschiedene Geltendmachung anderer Ansprüche denkbar.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt CARSON Modelsport, dass sich dieses Modell einschließlich Fernsteueranlage in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen folgender EG-Richtlinien: 98/37EG für Maschinen und 89/336/EWG über die elektromagnetische Verträglichkeit und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) befindet.

Die Original-Konformitätserklärung kann angefordert werden.

Bedeutung des Symbols auf dem Produkt, der Verpackung oder Gebrauchsanleitung: Elektrogeräte sind Wertstoffe und gehören am Ende der Laufzeit nicht in den Hausmüll! Helfen Sie uns bei Umweltschutz und Recourcenschonung und geben Sie dieses Gerät bei den entsprechenden Rücknahmestellen ab. Fragen dazu beanwortet Ihnen die für Abfallbeseitigung zuständige Organisation oder Ihr Fachhändler.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem CARSON Modellauto und jederzeit gute Fahrt!

Vor dem Gebrauch Ihres neuen Modells lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch!

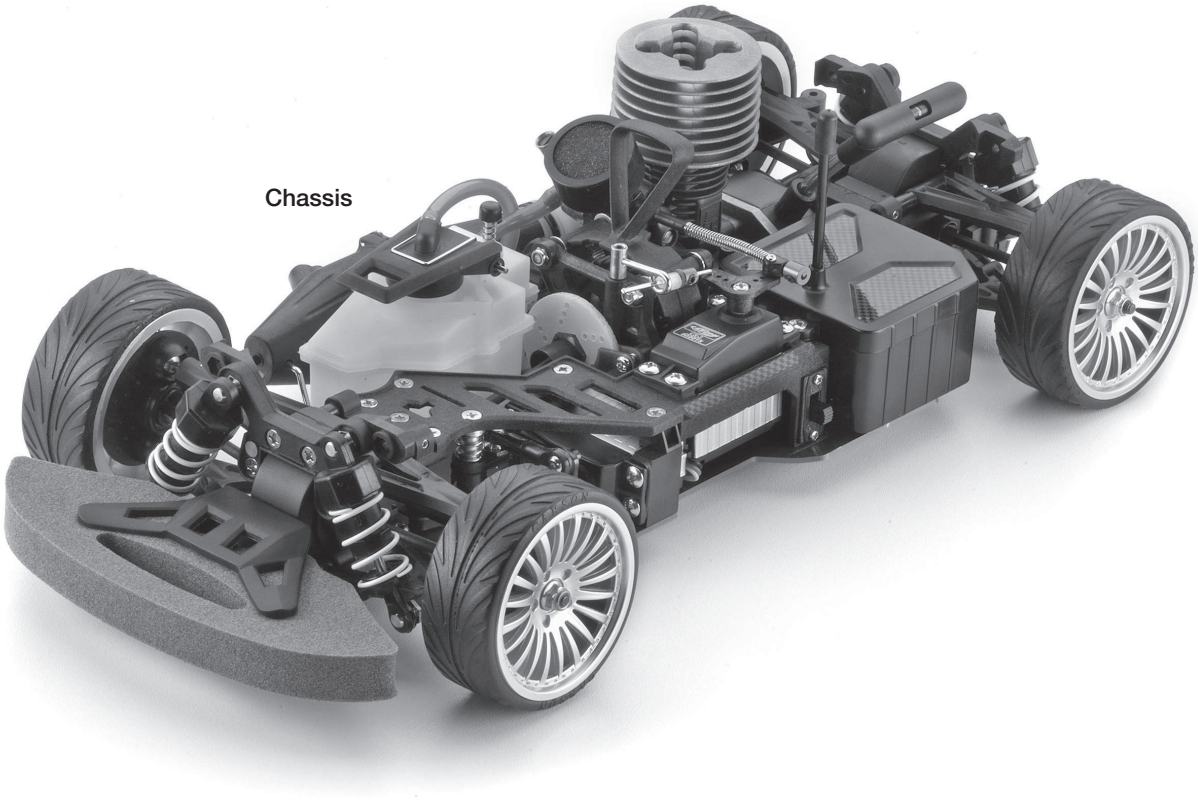
Inhalt

Vorwort 16
Lieferumfang 17
Sicherheitsanweisungen 18
Zum Betreiben des Motors erforderliches Zubehör 19
Für den Zusammenbau erforderliches Werkzeug 19
Ihre 3-Kanal Fernsteuerung 20
Außenansicht des Senders 21
Austausch der Frequenzquarze 21
Besondere Eigenschaften des Senders 22
Chassis 24
a. Einlegen der Empfängerbatterien 24
b. Funktionstest 25
c. Letzte Vorbereitungen 25
d. Es kann losgehen... fast! 26
e. Einschalten der RC-Anlage 27
f. Steuern des Modells 27
g. Wechseln der Sendefrequenz 28
h. Wartung und Pflege 28
i. Problembehandlung 29
Montageanleitung 74
Ersatzteile 90
Motor 93
Setup Sheet 95

D

Lieferumfang

Sender
(nur bei RTR-Version)



Chassis

Sicherheitsanweisungen

Sicherheitsanweisung und bestimmungsgemäße Verwendung

Ein Verbrenner-RC-Modellauto ist ein ferngesteuertes, mit speziellem Modellkraftstoff betriebenes Modellauto. Es ist ausschließlich für Hobbyzwecke ausgelegt und darf nur auf dafür vorgesehenen Bahnen und Plätzen, nicht in geschlossenen Räumen gefahren werden.

Mit einem Verbrenner-RC-Modellauto dürfen keine Güter, Personen oder Tiere transportiert werden.

Um Bedienungsfehler zu vermeiden, muss vor der Benutzung unbedingt die Gebrauchsanweisung gelesen werden!

Modellautos dürfen nur mit einer Karosserie, die ordnungsgemäß angebracht ist, betrieben werden.

Vor dem Abnehmen der Karosserie den Motor abkühlen lassen, da Kühlkopf und Auspuff im Betrieb heiß werden.

Das Modell darf nicht dauerhaft in unmittelbarer Nähe von Personen betrieben werden, da unter Umständen Gehörschäden auftreten können.

Um zu vermeiden, dass das Modell mit Störungen im Steuerungssystem und dadurch unkontrolliert fährt, sind die Batterien des Senders und des Empfängers auf einwandfreien Ladezustand hin zu überprüfen.

Die korrekte Montage der Modellautos muss stets vor und nach jeder Fahrt überprüft werden, gegebenenfalls Schrauben und Muttern nachziehen.

Die Tankanlage muss vor jedem Gebrauch auf Dichtheit geprüft werden. Der Tankdeckel muss stets dicht verschlossen sein.

Dieses Modell ist kein Spielzeug!

- Funkferngesteuerte Modelle sind kein Spielzeug, Ihre Bedienung muss schrittweise erlernt werden.
- Kinder unter 14 Jahren sollten das Modell nur unter Aufsicht von Erwachsenen in Betrieb nehmen.

Das Fahren von ferngesteuerten Autos ist ein faszinierendes Hobby, das jedoch mit der nötigen Vorsicht und Rücksichtnahme betrieben werden muss. Ein ferngesteuertes Modellauto, das ein beachtliches Gewicht aufweist und eine sehr hohe Geschwindigkeit erreicht, kann in einem unkontrollierten Fahrzustand erhebliche Beschädigungen und Verletzungen verursachen, für die Sie als Betreiber haftbar sind.

Vergewissern Sie sich bei Ihrer Versicherung, ob Sie beim Ausüben Ihres Hobbys versichert sind. Nur ein einwandfrei zusammengebautes Modell wird erwartungsgemäß funktionieren und reagieren.

Improvisieren Sie niemals mit untauglichen Hilfsmitteln, sondern verwenden Sie im Bedarfsfall nur Originalersatzteile. Auch bei einem vormontierten Modell sollten Sie alle Verbindungen auf exakten und festen Sitz kontrollieren.

Fahren Sie niemals, ohne sich von den folgenden Punkten überzeugt zu haben:

- Empfängerakku und Senderakku müssen vollständig geladen sein.
- Überprüfen Sie vor dem Start die Funkreichweite.
- Überprüfen Sie das ordnungsgemäße Ansprechen der Servos auf die Steuersignale.
- Alle Funktionsteile des Fahrzeugs sind in einwandfreiem Zustand und überprüft.
- Sämtliche Schrauben sind auf festen Sitz überprüft.
- Es ist kein RC- oder anderer Sender in der Nähe in Betrieb, der Funkstörungen verursachen könnte. Störsignale auf gleicher Frequenz können bewirken, dass Sie die Kontrolle über Ihr Modell verlieren. Schalten Sie immer zuerst den Sender ein, um zu vermeiden, dass der Empfänger unkontrolliert auf ein fremdes Funksignal reagiert.
- Ziehen Sie die Senderantenne immer vollständig heraus. Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Fahrzeuge darf das Modell nur auf einer freien Frequenz betrieben werden. Schalten Sie nach Beendigung des Fahrbetriebes zuerst den Empfänger, dann den Sender aus.
- Fahren Sie auch nicht unter Hochspannungsleitungen oder Funkmasten oder bei Gewitter!
- Atmosphärische Störungen können die Signale Ihres Fernsteuersenders beeinflussen.
- Die Elektrik des Modells ist nicht wasserdicht. Fahren Sie deshalb nicht bei Regen, Schnee, durch Pfützen oder nasses Gras.
- Das ferngesteuerte Modell darf nur auf geeignetem Gelände und nicht auf öffentlichen Vekehrsflächen betrieben werden.
- Nicht in der Nähe von Personen und Tieren fahren!
- Fahren Sie nicht, wenn sie übermüdet oder anderweitig in Ihrer Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt sind.
- Halten Sie immer direkten Sichtkontakt zum Modell.
- Fahren Sie das Modell nur mit ordnungsgemäß angebrachter Karosserie.
- Regelmäßige Wartung und Pflege ist für erstklassige Fahrleistung notwendig.
- Das Modell hat Teile, die sich im Betrieb erhitzen, z.B. die Oberseite des Motors, die Abgasanlage, das Metallgetriebe und vieles mehr. Die Berührung dieser Teile während des Betriebs kann zu Verletzungen führen.

Achten Sie auf Ladezustandsanzeige Ihres Senders.

- Mit halbleeren Akkus können Sie die Kontrolle über das Modell verlieren.
- Mischen Sie im Sender niemals volle Akkus / Batterien mit halbleeren oder Akkus unterschiedlicher Kapazität.
- Versuchen Sie nie, Trockenbatterien zu laden (nur Akkus sind aufladbar).

Bei längerem Nichtgebrauch ist der Empfängerakku unbedingt zu entfernen.

Bezüglich des Kraftstoffes bitte folgendes beachten:

- Unter Verschluss und für Kinder und Tiere unzugänglich aufbewahren
- Behälter dicht geschlossen halten
- Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren
- Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen
- Nicht verschlucken und Berührung mit der Haut vermeiden

Kraftstoffreste und -behälter müssen als Sondermüll beseitigt werden.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort den Arzt hinzuziehen (wenn möglich das Etikett des Kraftstoffs vorzeigen).

Zum Schluss

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie irgendwelche Arbeiten beginnen.

Nach jeder Fahrt sollten Sie die wichtigsten Bauteile und Verbindungen überprüfen. Eine einzige gelockerte Schraube kann ausreichen, um Ihr Modell in eine gefährliche Situation geraten zu lassen! Warten Sie Ihr Modell regelmäßig und wechseln Sie defekte oder abgenutzte Bauteile gegen Original-Ersatzteile aus.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem CARSON-Modellauto und jederzeit gute Fahrt!

D

Zum Betreiben des Motors erforderliches Zubehör:

Glühkerzenstecker
905042

Afterrunöl *905044*

Luftfilteröl *32648*

Kraftstoff-füllflasche
13330

Kraftstoff

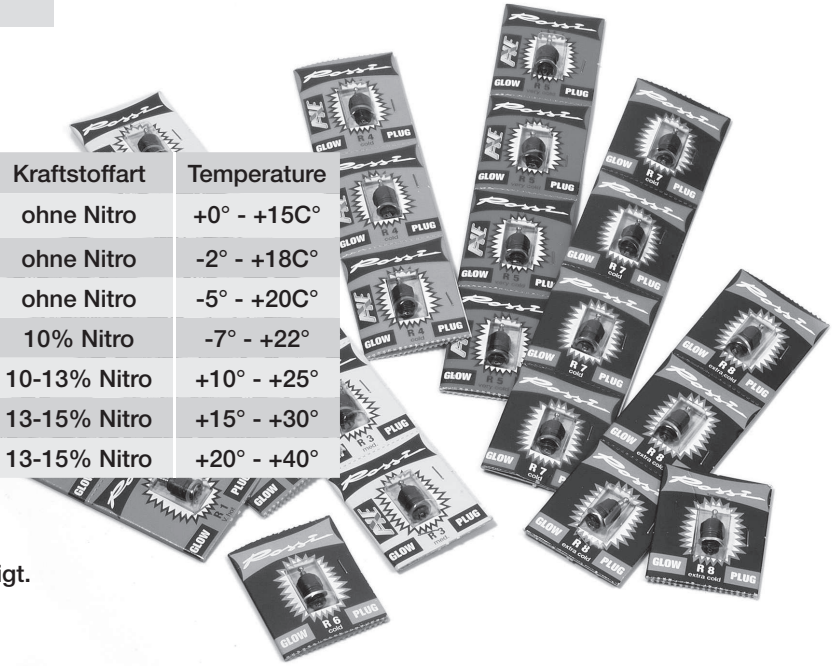
... oder alternativ Glühkerzenstecker und Akku 11585

CARSON-Kraftstoffe werden empfohlen

Liter	Nitromethan	Art.-Nr.	Verwendung
1,0	10%	905052	Einlaufen/ Beginner
1,0	16%	905053	Normal
2,5	16%	905054	Normal
1,0	25%	905055	Race
2,5	25%	905056	Race

CARSON-ROSSI Glühkerzen

Art.Nr.	Bezeichnung	Motorart	Kraftstoffart	Temperature
905006	Glühkerze Rossi R2 heiß	2 - 3,5 ccm	ohne Nitro	+0° - +15C°
905007	Glühkerze Rossi R3 medium	3,5 - 6 ccm	ohne Nitro	-2° - +18C°
905008	Glühkerze Rossi R4 kalt	6 - 10 ccm	ohne Nitro	-5° - +20C°
905009	Glühkerze Rossi R5 extra	3,5 - 10 ccm	10% Nitro	-7° - +22°
905010	Glühkerze Rossi R6 kalt	universal	10-13% Nitro	+10° - +25°
905011	Glühkerze Rossi R7 kalt	universal	13-15% Nitro	+15° - +30°
905012	Glühkerze Rossi R8 extra kalt	universal	13-15% Nitro	+20° - +40°



Für den Sender werden 8 Stück AA Batterien/ Akkus benötigt.

Für den Zusammenbau erforderliches Werkzeug

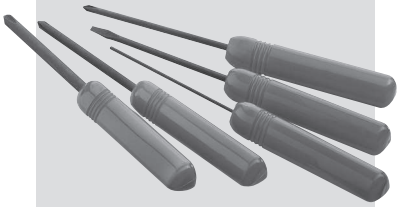
Modellbaumesser *74053*

Sekundenkleber *53339*

Spitzzange *74034*

Schere *13305*

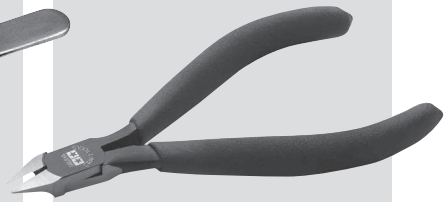
Kreuzschlitz-Schraubendreher (klein und groß) und Inbusschlüssel 1,5/ 2 / 2,5 mm *74023*



Kreuzschlüssel *13118*

Pinzette *74003*

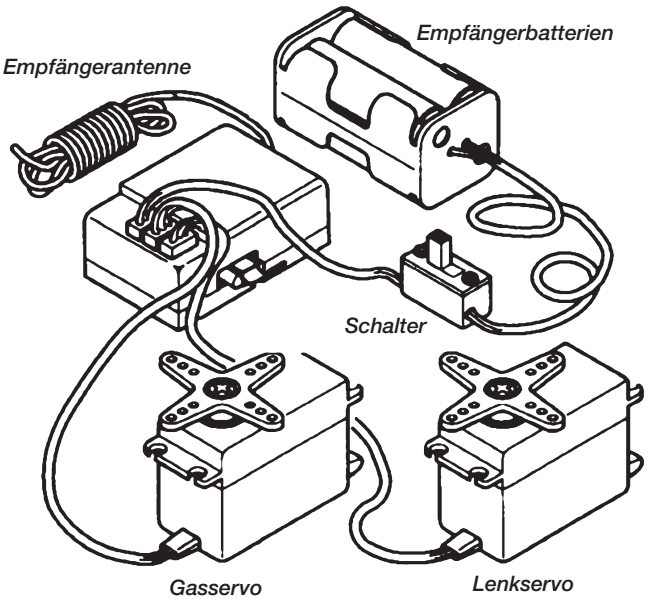
Seitenschneider *74035*

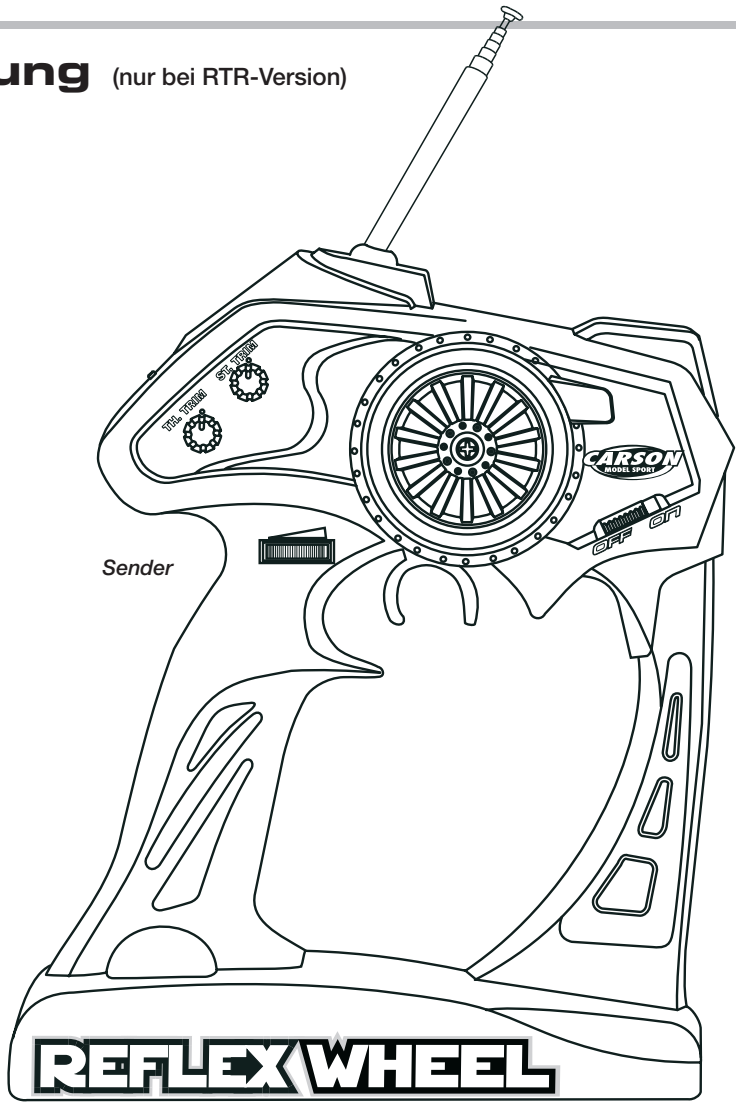


Ihre 3-Kanal Fernsteuerung (nur bei RTR-Version)

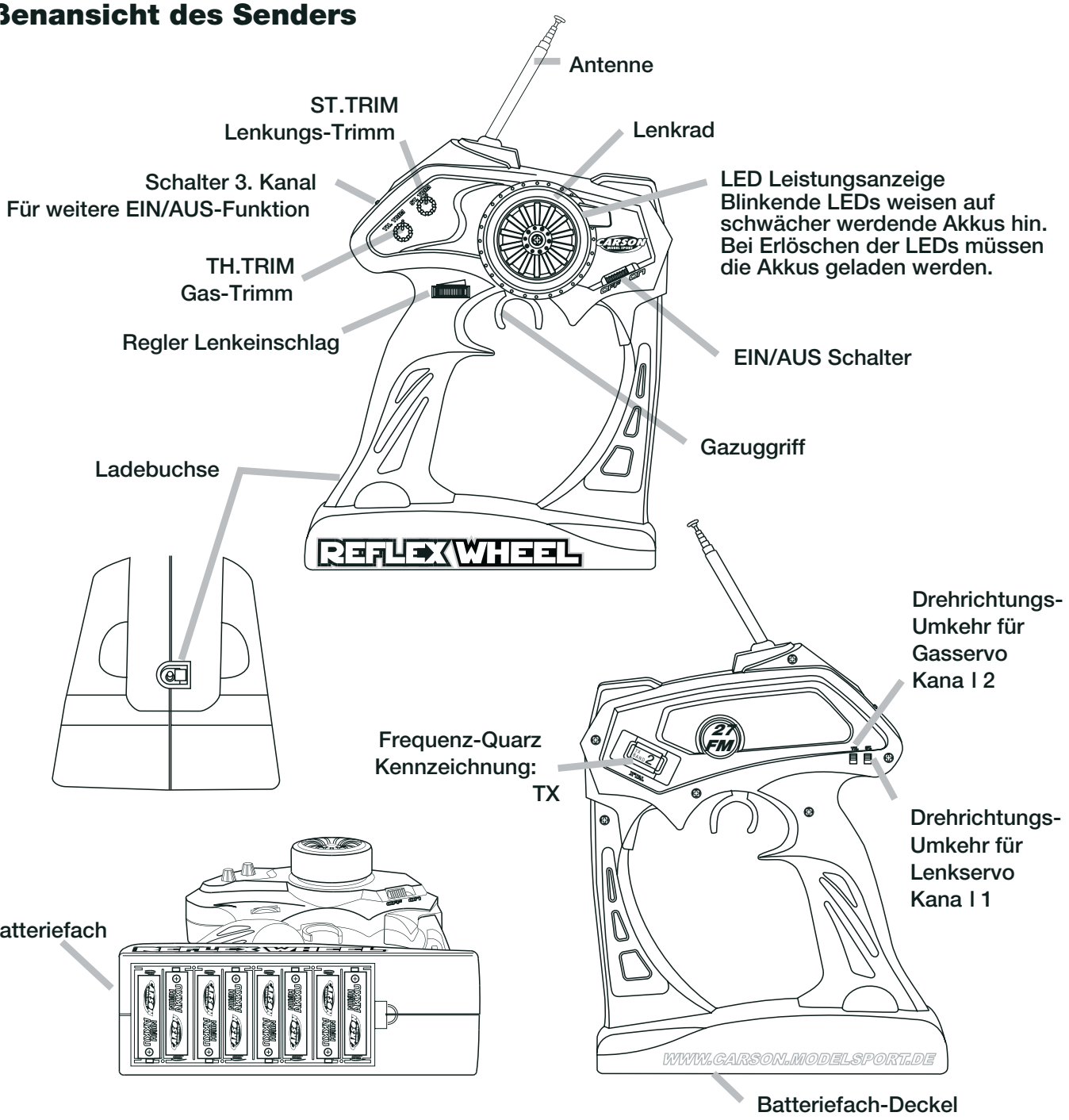
Bitte lesen Sie die, Ihrem RC-System beiliegende Anleitung, genau durch.

Vor dem Einbau müssen die Servos in Mittelstellung gebracht werden. Dazu schalten Sie bitte den betriebsbereiten Sender und Empfänger ein. Stellen Sie die Trimmhebel am Sender auf Mittelstellung. Jetzt schalten Sie den Empfänger und dann den Sender aus. Die Servos sind jetzt für den Einbau genau auf Neutralstellung.





Außenansicht des Senders



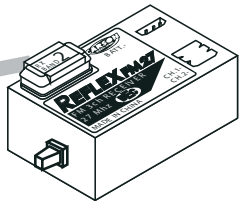
Austausch der Frequenzquarze

Sender

- Austauschbare Steck-Quarze ermöglichen einen schnellen, einfachen Frequenz - Wechsel, durch einfaches Herausziehen aus der Sender-Rückwand.
- Bei Verwendung anderer als CARSON - Quarze kann der Sender beschädigt werden, die Garantie wird dadurch hinfällig.

Empfänger

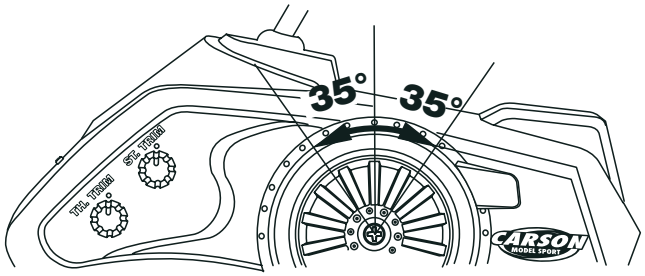
- Der austauschbare Quarz ist auf der Oberseite des Empfängers eingesteckt, um einen schnellen Wechsel zu ermöglichen.
- Achten Sie darauf, dass der Quarz vollständig in den Empfänger eingesetzt ist und nicht nur teilweise oder lose.



D

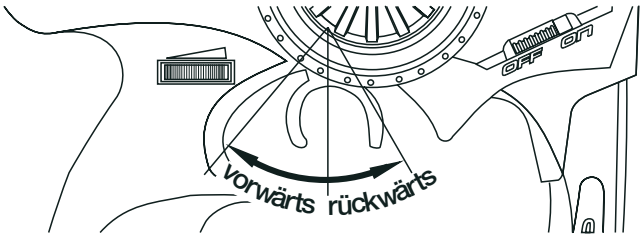
Besondere Eigenschaften des Senders

Lenkrad



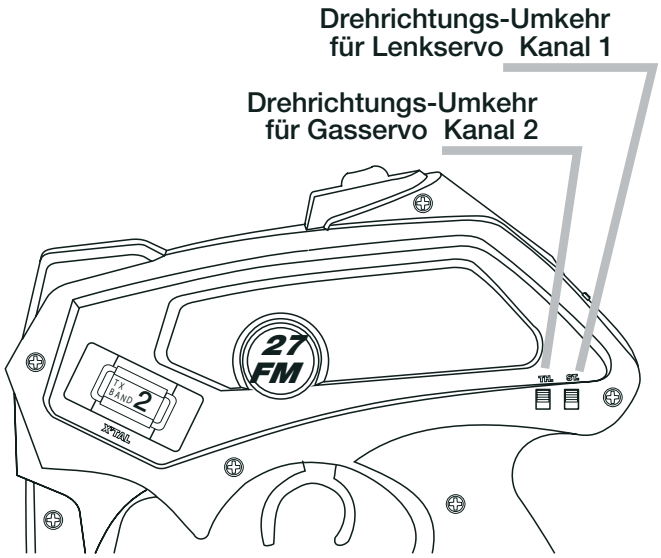
Das Lenkrad kann um 35° nach links oder rechts gedreht werden.

Gashebel



Für Vorwärtsfahrt Gaszuggriff ziehen, zum Bremsen und für Rückwärtsfahrt drücken.

Umkehr der Servodrehrichtung



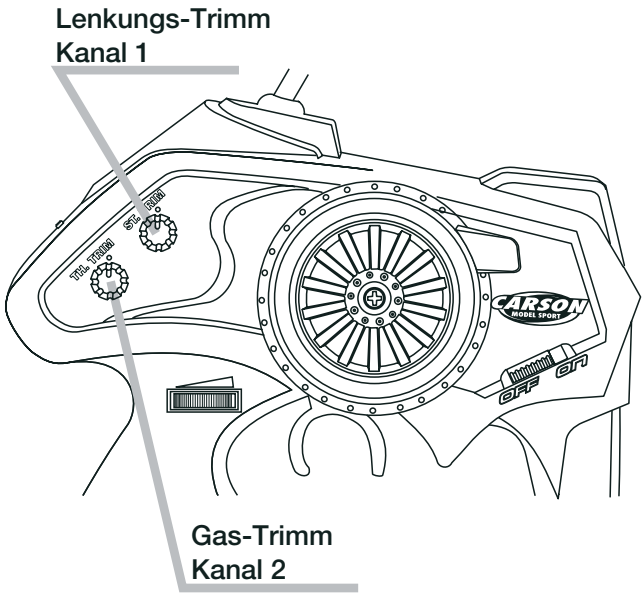
Mit dem Drehrichtungsumkehrschalter lässt sich die Drehrichtung der Servos umkehren. In der NOR-Stellung dreht sich das Servo im Uhrzeigersinn und in der REV-Stellung gegen den Uhrzeigersinn.

Lenkungs-Trimm

Mit dem Trimmregler der Lenkung (ST.TRIM) wird die Geradeausfahrt bei nicht eingeschlagenem Lenkrad eingestellt

Zum Einbau des Lenkservos:

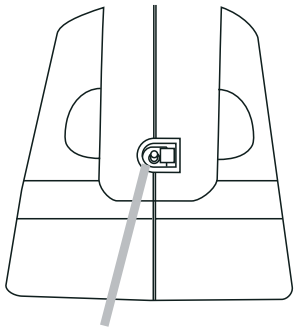
1. Den Lenkeinschlags-Regler auf Maximum stellen. Dann das Servo in das Modell einbauen, so dass der Steuer-Mechanismus auf Maximum arbeitet.
2. Falls die geometrischen Verhältnisse kein volles Einschlagen der Lenkung zulassen, den Lenkeinschlag etwas zurückregeln. Dies kann auch für Kurse mit nur großen Kurvenradien nützlich sein.



Gastrimm

Mit dem Gastrimmhebel (TH.TRIM) wird die Neutralstellung der Gasbetätigung bei losgelassenem Gaszuggriff eingeregelt, Leerlauf bei Verbrennungsmotor, Motor „aus“ bei E-Motor.

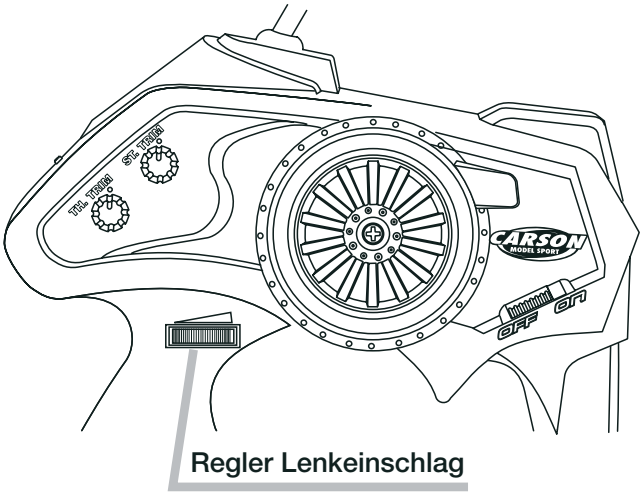
Ladebuchse



ACHTUNG: der ON/OFF (EIN/AUS) Schalter muss beim Aufladen in der "OFF" Stellung stehen. Ein jeweils geeignetes Ladegerät darf nur für Nickel-Cadmium Akkus (Ni-Cd) oder Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) etwa 2x Art. Nr. 54010 oder ähnliche verwendet werde. Bei anderen Batterietypen besteht Explosionsgefahr mit Verletzungs- und Beschädigungsrisiko.
Versuchen Sie nie, Alkaline-Batterien wieder aufzuladen!

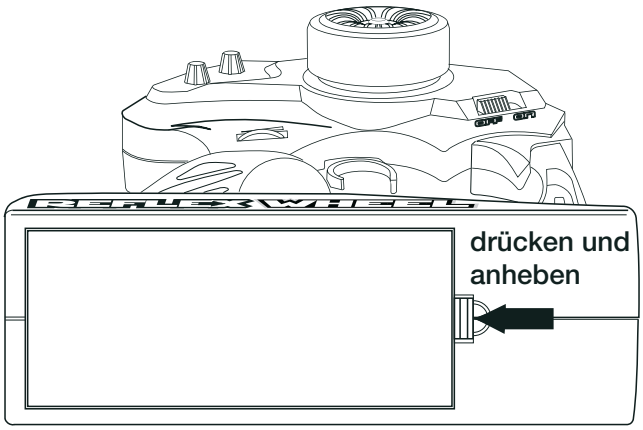
Polung der Ladebuchse

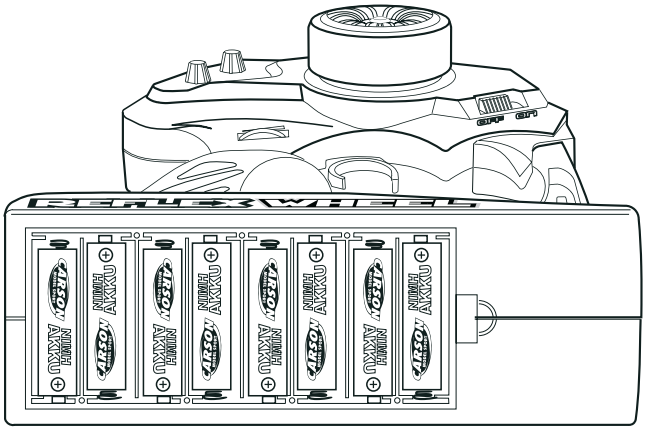
Regler Lenkeinschlag



Die Ausschläge des Lenkservos können synchron nach beiden Richtungen auf einen Betrag von ca. 10~100% eingestellt werden.
Der Regler lässt sich um 300° drehen. Der Ausschlag wird größer, wenn der Regler nach rechts gedreht wird und kleiner, wenn der Regler nach links gedreht wird.

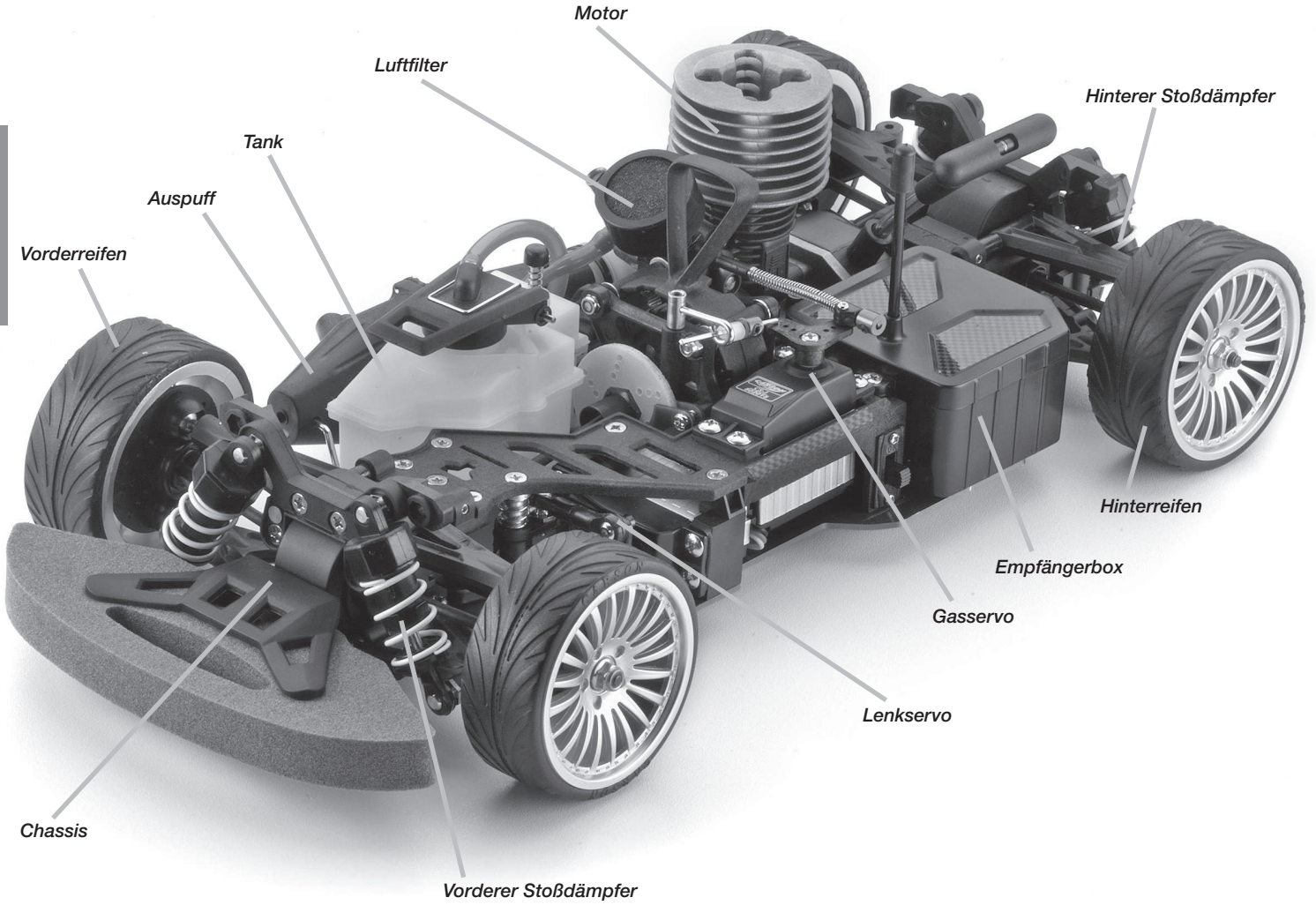
Wechseln der Senderbatterien





• Zum Öffnen des Batterieschachtes, die Lasche des Batteriefachs zur Mitte drücken und den Verschlussdeckel anheben.
Achtung, die Akkus können herausfallen, wenn die Abdeckung entfernt ist. Leuchtet die Kontrollleuchte nicht, Kontakte, besonders die negativen (-), überprüfen und Batterien nochmals auf richtigen Sitz kontrollieren. Nur volle Batterien verwenden. Niemals unterschiedliche Batterie- oder Akkutypen oder Batterien mit unterschiedlichem Ladezustand mischen.

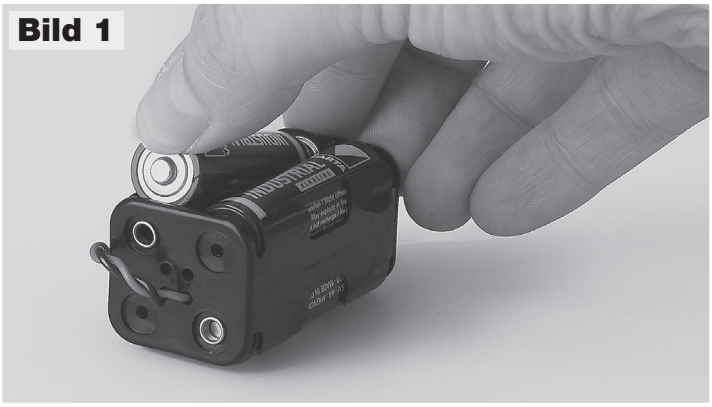
Chassis



a. Einlegen der Empfängerbatterien

Legen Sie vier „AA“ Batterien in die Batteriehalterung des Empfängers ein (siehe Bild 1). Achten Sie auf die korrekte Polung. Verbinden Sie dann den Akku mit dem zugehörigen Stecker zum Empfänger. Schwarz muss mit schwarz und rot mit rot verbunden werden. Schließen Sie dann das Batteriefach mit der zugehörigen Abdeckung.

Bild 1



Insider Tipp:

Benutzen Sie wiederaufladbare Batterien. Diese halten länger und sind auf längere Sicht gesehen billiger. Ersetzten Sie die vier „AA“ Batterien durch unseren NiMh 6V 1100 mAh Akkupack (Art.-Nr. 608036 JR).

b. Funktionstest

Schalten Sie immer zuerst die Fernbedienung ein, bevor Sie Ihr Auto einschalten. Nun können Sie Ihr Auto einschalten, indem Sie den EIN/AUS-Schalter am Auto betätigen. Hinweis: Überprüfen Sie immer die Einstellung Ihrer Fernbedienung, vor der Benutzung Ihres Autos.

Überprüfen Sie bitte, ob die Lenkung zentriert ist. Sollte dies nicht der Fall sein, benutzen Sie den ST-Trimm-Knopf links neben dem Lenkrad (siehe Abbildung Seite 22). Die Drehung nach links sollte das Auto nach links fahren lassen, eine Rechtsdrehung nach rechts.

Nun muss der Vergaser in die Neutralstellung gebracht werden. Entfernen Sie den Luftfilter vom Vergaser.

Im Vergaserhals muß ein Spalt von ca. 1 - 1,5 mm zu sehen sein (siehe Bild 2). Sollte der Spalt größer sein, kann es sein, dass der Motor mit zu hoher Drehzahl läuft. Dies kann dazu führen, dass die Bremsen und/ oder die Kupplungsbeläge vorzeitig abgenutzt werden und es erschwert das Fahren des Autos. Benutzen Sie den TH-Trimm (siehe Bild 3) um den Servoarm, wenn nötig, in die neutrale Position zu bringen. In der Neutralposition sollten die Bremsen nicht schleifen. Die Einstellung erfolgt mit einem 1,5 mm - Inbusschlüssel über einen Stellring am Bremsgestänge. Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind, bringen Sie den Luftfilter wieder an.

Bild 2

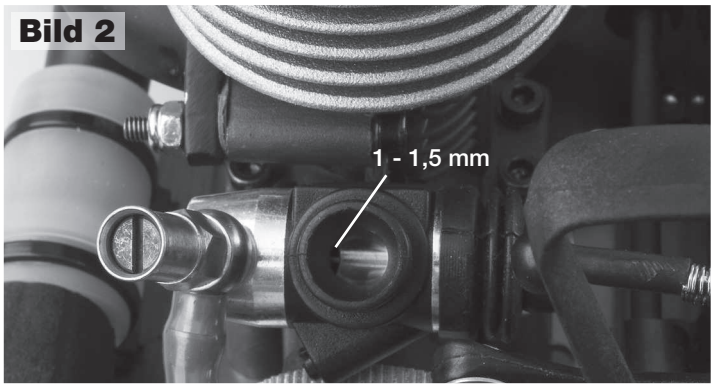
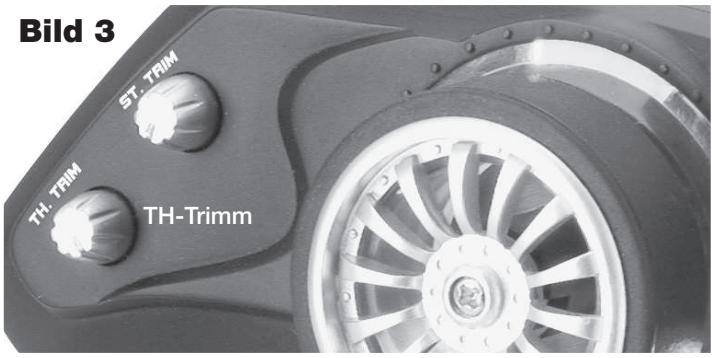


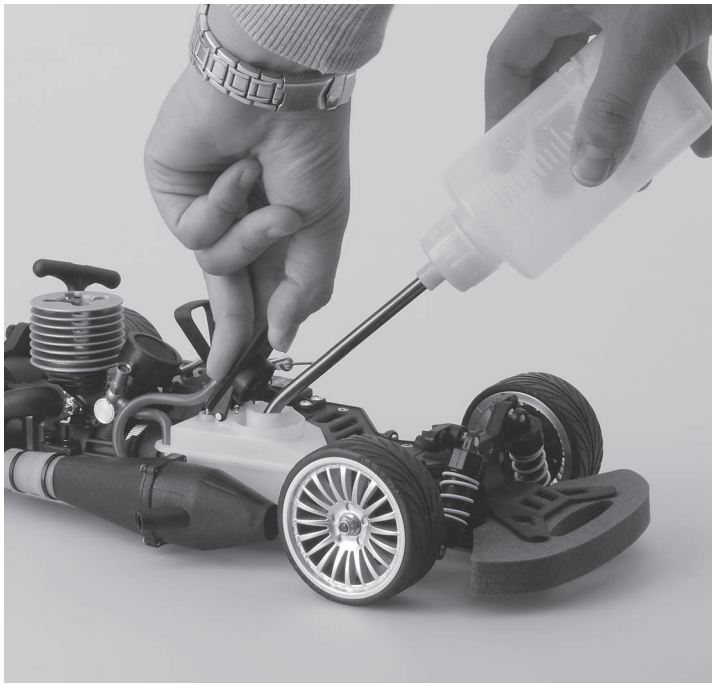
Bild 3



D

c. Letzte Vorbereitungen...

Stecken Sie die Kraftstoff-Flasche zusammen. Drücken Sie diese zusammen und stecken Sie die Spitze in einen Kanister mit Nitro Autokraftstoff. Lassen Sie langsam mit dem Druck nach und die Flasche füllt sich von selbst. Danach, drücken Sie langsam die Flasche zusammen um den Benzintank Ihres Autos aufzufüllen.



Insider Tipp 1:

Der Kraftstoff hält sich länger, wenn Sie diesen an einem kalten, dunklen und trockenen Platz aufbewahren.

Insider Tipp 2:

Lassen Sie den Glühkerzenstecker niemals länger als 10 Sekunden am Motor angeschlossen. Wenn Sie diesen zu lange benutzen, kann dies dazu führen, dass die Glühkerze vorzeitig durchbrennt. Benutzen Sie wiederaufladbare Glühzünder für längere Lebensdauer.

Insider Tipp 3:

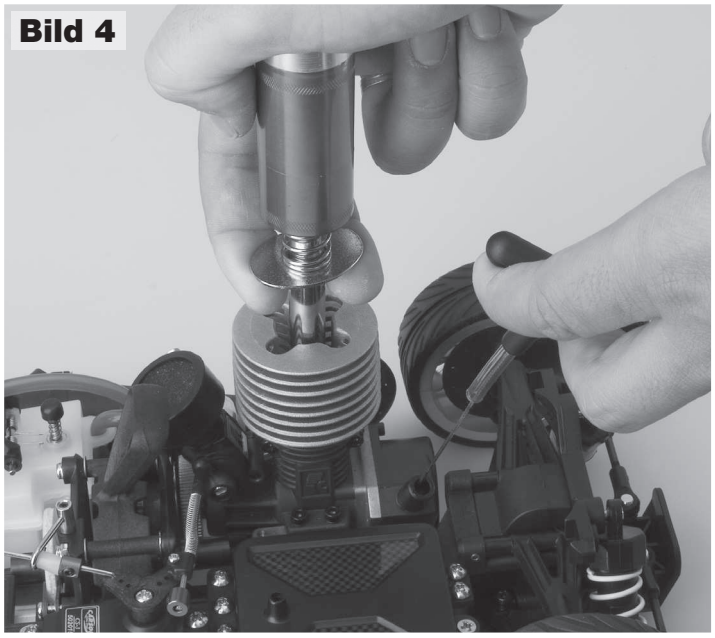
Zum Starten feuerfeste Handschuhe anziehen!

d. Es kann losgehen... fast!

Das Einfahren des Motors ist der wichtigste Schritt, um sicherzugehen, dass Ihr Motor immer schnell und verlässlich läuft. Einfach gesagt: LASSEN SIE DIESEN TEIL NICHT AUS!

Der Motor ist vom Hersteller schon „Voreingestellt“. Benutzen Sie „FAT BONE“ 905034 oder eine andere Plattform und stellen Sie das Auto so darauf, dass die Reifen keinen Bodenkontakt haben und sich frei bewegen können. Der Gashebel der Fernsteuerung muss in der Position „neutral“ sein. Platzieren Sie den Glühkerzenstecker auf der Glühkerze und ziehen Sie das Startseil kräftig heraus (siehe Bild 4). Es darf jedoch nicht mehr als 25 cm herausgezogen werden! Wenn Sie es weiter herausziehen, kann das Seil reißen. Es ist besser, das Startseil kurz und kräftig zu ziehen, als zu weit heraus. Sollte das Startseil hängen bleiben, rotieren Sie bitte das Schwungrad etwas mit Ihrem Finger. Das sollte das Seil automatisch wieder in die Startposition bringen. Nach einigen Zügen, sollte der Motor mit viel Rauch starten.

Bild 4



Sollte der Motor Probleme im Leerlauf haben, drehen Sie bitte die Schraube für den Leerlauf im Uhrzeigersinn immer um 1/8 Schritte weiter. Das erhöht den Leerlauf, was ein korrektes Einfahren des Motors ermöglicht. Führen Sie diesen Vorgang nur in einem gut durchlüfteten Raum durch, vorzugsweise im Freien, z.B. Ihrer Einfahrt. Nicht verbranntes Öl des Kraftstoffes kann sich am Auspuff sammeln, legen Sie etwas unter. Lassen Sie das Auto im Leerlauf über 2 bis 3 Tankfüllungen laufen und überprüfen Sie die Temperatur des Motors etwa alle zwei Minuten. Lassen Sie zwischen den Tankfüllungen 10 - 15 Min Pause zum Abkühlen. Der Motorkühlkörper sollte mit dem Finger berührt werden können und nicht zu heiß sein. (ACHTUNG! Nicht anfassen!) Sollte die Oberfläche zu heiß werden, erhöhen (drehen gegen den Uhrzeigersinn) Sie die Hauptdüsennadel um 1/8. Gehen Sie in kleinen Schritten vor, wenn Sie solche Veränderungen vornehmen.

Tipp:

Werkseinstellung vom Vergaser:

Mit folgender Grundeinstellung springt der Motor sofort an und läuft sauber und ausreichend fett.

- Leerlaufschraube: ca. 1 mm Luftspalt;
- Hauptdüsennadel: ganz schließen, dann 4 Umdrehungen öffnen;

Bild 5

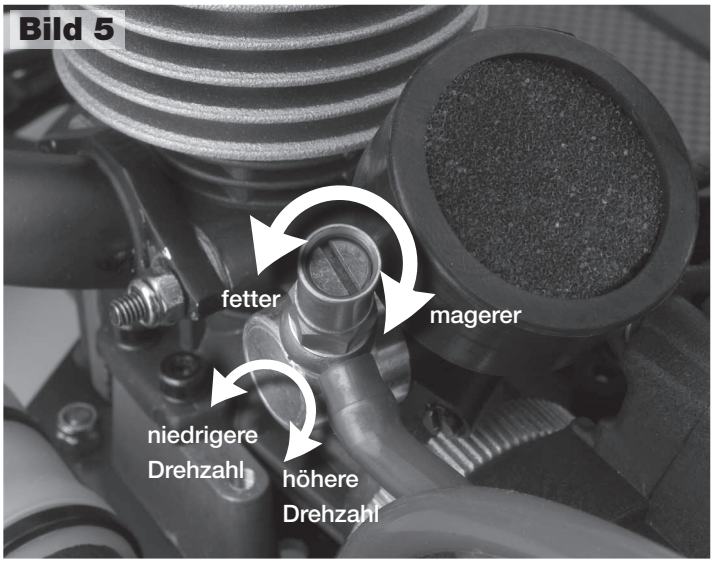
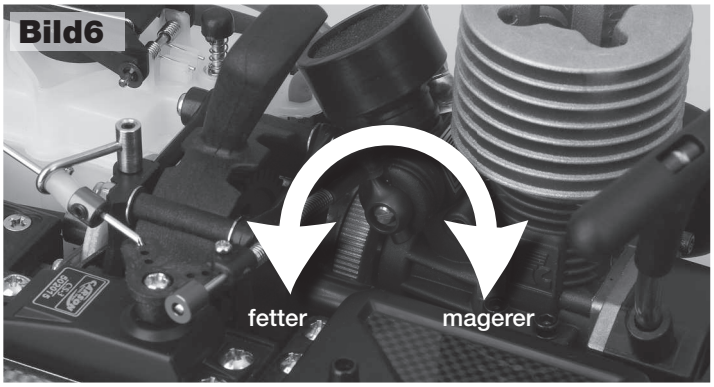


Bild6



- Gemisch-Schraube (Anlenkung): mit dem Rand des Lenkhebels bündig, dann 1 Umdrehung schließen.

Sobald der Einfahrprozess abgeschlossen ist, muss die Hauptdüsennadel mindestens 3 1⁄4 Umdrehungen geöffnet sein. Bei hohen Außentemperaturen wird es nötig sein, die Einstellungen etwas fetter zu wählen.

Insider Tipp:

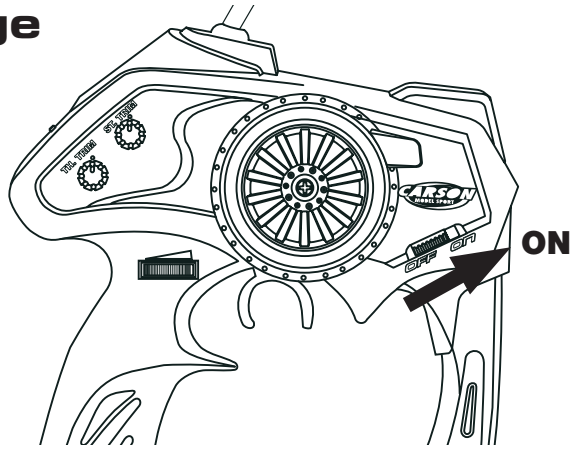
Nach der Einlauf-Periode können Sie Ihr Auto bei fetter Vergaser-Einstellung langsam fahren und vermeiden Sie längere Zeiten bei Vollgas. Stimmen Sie die Einstellung mit 1/8 Drehungen vorsichtig ab. Der Leerlauf erhöht sich um so mehr, je mehr Sie das Gemisch im Motor abmagern.

e. Einschalten der RC-Anlage

Ziehen Sie die Senderantenne ganz heraus.

Bei nicht vollständig herausgezogener Antenne verringert sich die Reichweite der Fernsteuerung.

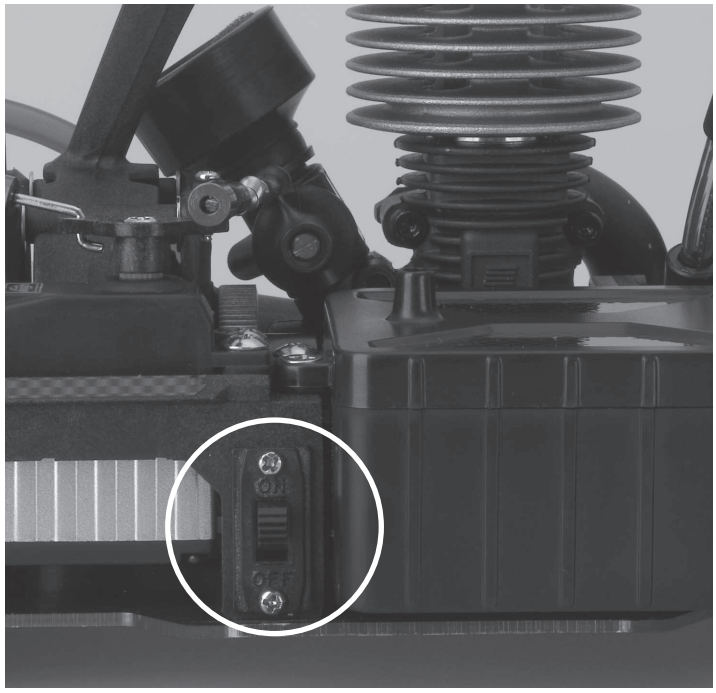
ACHTUNG! Immer zuerst den Sender einschalten!



D

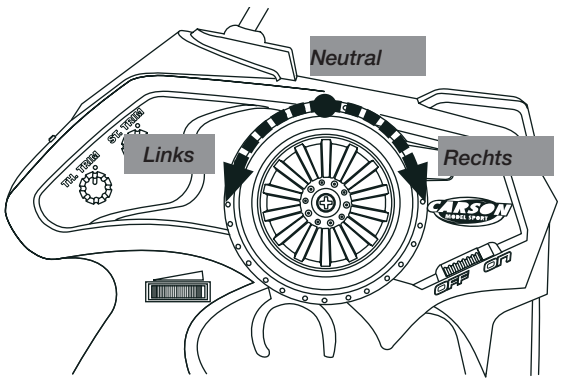
Einschalten des Empfängers

- Der Ein/Aus Schalter befindet sich auf der Empfängerbox.
- Befestigen Sie das Antennenröhrchen, durch das das Antennenkabel geführt wird (siehe Seite 82).
- Setzen Sie die Karosserie auf und sichern diese mit den Karosseriesplinten



f. Steuern des Modells

- Stellen Sie das Modell so ab, dass die Räder frei in der Luft hängen.
- Drehen Sie das Steuerrad bis zum Anschlag nach rechts und links. Die Räder sollen dem Lenkausschlag folgen.
- Schlagen die Räder entgegengesetzt ein, betätigen sie den Servo-Reverse Schalter (ST in Position REV).
- Zum Regeln der Fahrgeschwindigkeit betätigen Sie den Gas/ Bremshebel
  - nach hinten (Vorwärtsfahrt, Gas geben) bzw.
  - nach vorne (Bremsen, Rückwärtsfahrt).



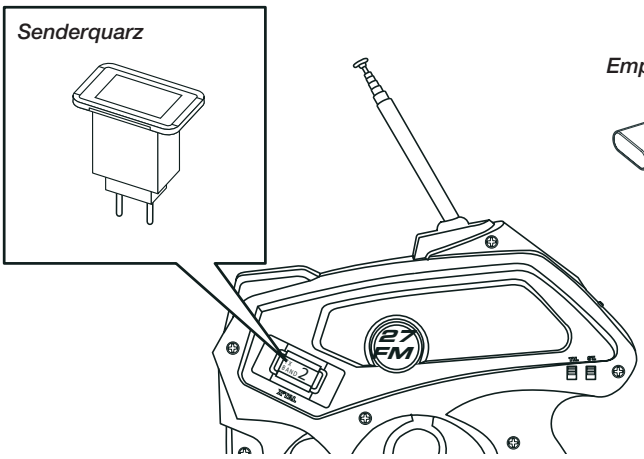
g. Wechseln der Sendefrequenz

Sender

Ein schneller Wechsel der Sendefrequenz ist möglich durch Austauschen des Steckquarzes auf der Senderrückseite.

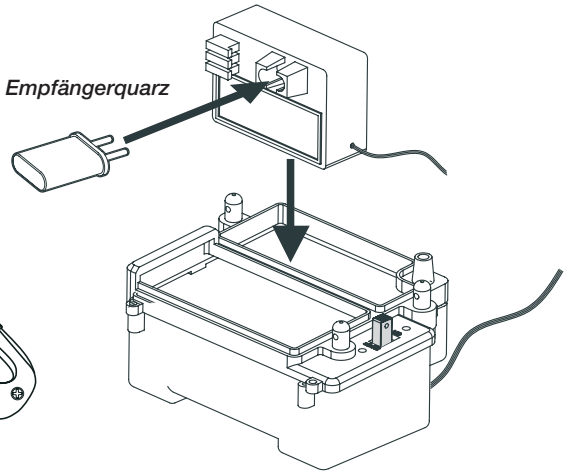
Sender- und Empfängerquarz müssen exakt aufeinander abgestimmt sein.

Stellen Sie sicher, dass der Quarz vollständig eingesteckt ist und fest sitzt.



Empfänger

Stecken Sie einen Empfängerquarz in den Empfänger.



h. Wartung und Pflege

Schäden, die daraus resultieren, dass der Motor nicht eingefahren wurde und/oder die durch falsche Einstellung entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistungsgarantie.

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten die Temperatur Ihres Motors zu überprüfen. Wir empfehlen den Kauf unseres Infrarot-Thermometers „Temp-Check“ mit der Artikelnummer 908072. Sie können sich eine Temperaturanzeige kaufen. Die zweite billigere Methode, jedoch weniger genau, ist der „Spucketest“. Reiben Sie etwas Spucke auf die Oberseite des Kühlkörpers und sie wird innerhalb von 3 – 4 Sekunden verschwinden (der Siedepunkt von Wasser ist normalerweise 100°C). Sollte die Spucke sofort verschwinden, ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß, dass der Motor zu heiß gelaufen ist.

Der Motor bringt beste Leistung und kann einfacher wieder neu gestartet werden bei einer Betriebstemperatur von 100°C bis 125°C. Abhängig vom Wetter, Luftdichte und Luftfeuchtigkeit, muss die Einstellung des Vergasers vor jedem Gebrauch des Fahrzeuges verändert werden. Vorsichtiges Einstellen garantiert eine lange Lebensdauer Ihres Motors. Überhitzung erfolgt, wenn das Gemisch im Motor zu mager ist, oder wenn die Einstellung des Vergasers nicht der Wetterlage angepasst ist. Durch starke Überhitzung kann es zu Motorschäden kommen. Es gibt viele Tipps und Infos Online, die Ihnen helfen, Ihren Motor einzustellen. Unsere Motoren haben eine sehr lange Lebensdauer und bei richtiger Wartung und Tuning können Sie das Modell stundenlang ohne Unterbrechung fahren.

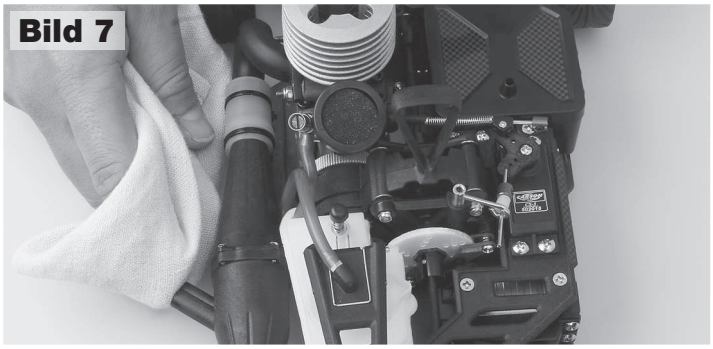
Ausschalten

Nach Beendigung des Fahrens, gibt es zwei Möglichkeiten den Motor auszuschalten. Die erste Möglichkeit ist, ein Tuch dicht auf das Auspuffrohr zu drücken. Der Motor muss im Leerlauf sein, vorzugsweise sollten die Bremsen betätigt sein.

Die zweite Möglichkeit besteht darin, den Luftzugang zum Motor abzuklemmen. Der Kraftstoffschlauch sollte nicht abgeklemmt werden, weil sich der Motor dadurch überhitzen kann.

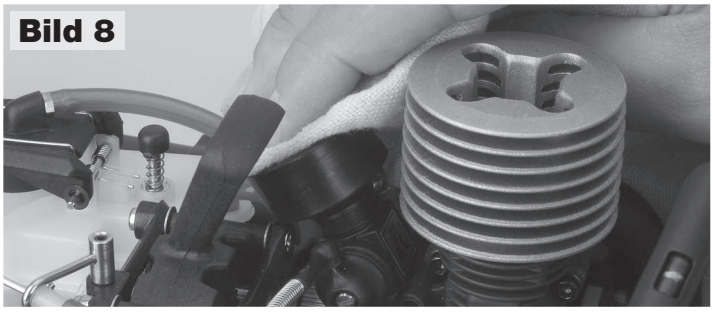
Versuchen Sie den übrig gebliebenen Kraftstoff durch den Motor laufen zu lassen, um so den Tank vollkommen zu entleeren. Die Motordrehzahl wird sich im Leerlauf erhöhen während der Tank sich entleert, somit sind die o.g. Schritte nicht nötig.

Bild 7



Benutzen Sie dann spezielles Öl (after-run Öl) für den Vergaser, ziehen Sie das Startseil ein paar Mal, damit sich das Öl im Motor verteilt. Dieser Vorgang empfiehlt sich, wenn Sie planen, das Auto mehr als einen Tag nicht zu fahren. Methanol verdunstet und wird zu Wasser, was für die Teile im Inneren des Motors schädlich sein kann. Wir empfehlen, dass Sie vor jedem Gebrauch Ihres Autos die Festigkeit aller Schrauben, Muttern und Bolzen überprüfen.

Bild 8



Das Auto sollte regelmäßig gereinigt werden. Dazu kann eine strapazierfähige Bürste oder ein Pinsel benutzt werden. Überprüfen Sie vor dem Start immer die Batterien von Sender und Empfänger.

Insider Tipp:

Benutzen Sie Handschuhe, wenn Sie an Ihrem heißen Auto arbeiten!

i. Problembehandlung

Lesen Sie dies, schon bevor es passiert.

Der Motor springt nicht an

Motor ist abgesoffen. Zu viel Benzin ist im Motor.	Entfernen Sie die Glühkerze. Ziehen Sie das Startseil 6 – 8 mal. Vorsicht, Kraftstoff kann spritzen.
Kaputte Glühkerze	Entfernen Sie die Glühkerze. Stecken Sie die Glühkerze in den Zünder. Wenn diese schwarz ist, ist die Kerze kaputt. Sie sollte hell orange glühen.
Batterie des Glühkerzen-steckers ist leer.	Legen Sie eine neue Glühkerze in den Glüh-kerzenstecker. Wenn diese nur sehr schwach oder überhaupt nicht glimmt, muss eine neue Batterie oder Akku eingelegt werden.
Leerer Tank/ kein Kraftstoff im Motor	Füllen Sie den Tank auf. Lassen Sie den Motor ansaugen, indem Sie das Startseil einmal ziehen und gleichzeitig mit den Fingerspitzen den Auspuff zuhalten.
Überhitzung	Wenn der Motor bei zu hohen Temperaturen läuft, kann dies dazu führen, dass ein Gas-pfropfen entsteht. Lassen Sie den Motor 5 – 10 Minuten abkühlen.

Motor stirbt plötzlich ab

Überhitzung	Überprüfen Sie die Temperatur. Sollte diese über 130°C liegen, muss das Kraftstoffge-misch angereichert werden. Überprüfen Sie, ob die Räder sich frei bewegen können.
Die Druck-leitung ist unterbrochen	Befestigen Sie die Kraftstoffleitung des Auspuffrohres wieder mit dem Benzintank-deckel.
Schmutziger Luftfilter	Waschen Sie diesen mit Seife und Wasser, dann benützen Sie Luftfilteröl (Nr. 32648)
Vergaser ist locker	Überprüfen Sie Vergaserhalterungsschraube und Mutter. Drücken Sie den Vergaser auf den Motorblock, ziehen Sie die Schraube fest, um Falschluft zu vermeiden.

Kontrollverlust/Störungen

Leere/ schwache Akkus	Die Akkus im Sender sollten voll aufgeladen sein. Ist der Servo sehr langsam, bedeutet dies, dass die Batterien des Empfängers leer sind.
Falsche Einstellung des Senders	Richten Sie sich nach der Gebrauchsanwei-sung, wenn Sie Ihren Sender einstellen.
Die Antenne des Senders ist nicht vollkom-men herausge-zogen	Ziehen Sie die Senderantenne auf volle Länge heraus.
Kontrollverslust	In der Nähe wird ein anderes Modell auf der gleichen Frequenz betrieben.
Das Modell fährt nicht	Sender oder Empfänger sind nicht einge-schaltet. Polarität der Akkus oder Akkutyp sind falsch. Batterien/Akkus zu schwach.
Modell fährt nicht gerade-aus	Lenkungstrim ist nicht korrekt eingestellt. Radmuttern sind lose.
Modell bleibt nicht stehen	Trimmung für den Gas/Bremshebel ist nicht korrekt eingestellt
Modell fährt zu langsam	Motor hat an Leistung verloren. Die hinteren Radmuttern sind lose. Staub/Fremdkörper ist in das Getriebe gelangt.

105154

105131

105154

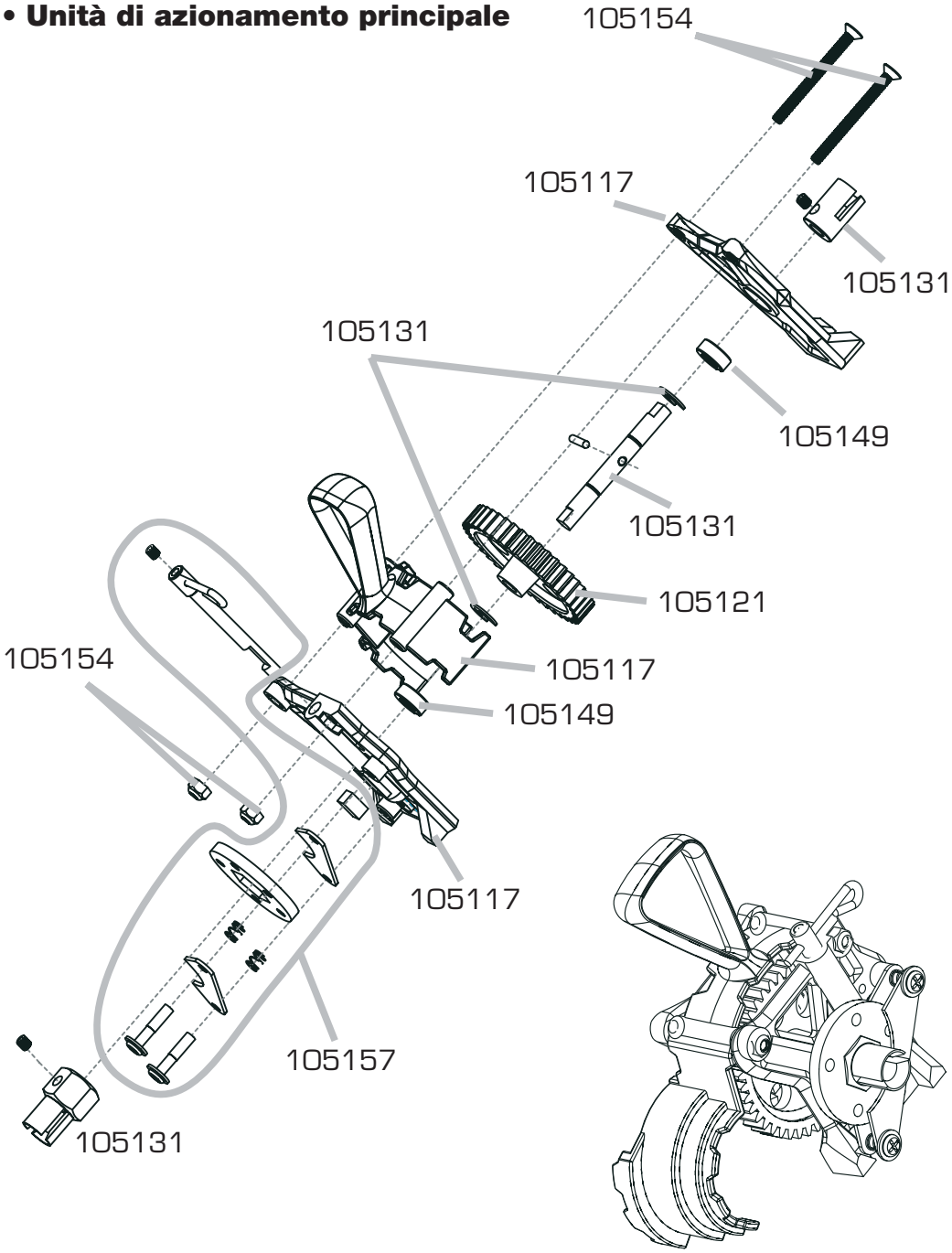
105157

105149 10x5x4 mm

Assembly • Montageanleitung • Assemblage • Montaje • Montaggio

1

Main Gear Unit • Hauptantriebseinheit • Unité d'entraînement principale • Unidad de accionamiento principal • Unità di azionamento principale



Tuning Tipp

Silicon-Oil

Silikonöl/ Getriebeöl 908052-55

908052	Silicon Oil 50 ml	1000
908053	Silicon Oil 50 ml	3000
908054	Silicon Oil 50 ml	5000
908055	Silicon Oil 50 ml	7000

Liquid screw lock • Schraubensicherungslack • Frein filet • Líquido fijatornillos • Liquid screw lock

Grease • Fett • Graisse Grasa • Grease

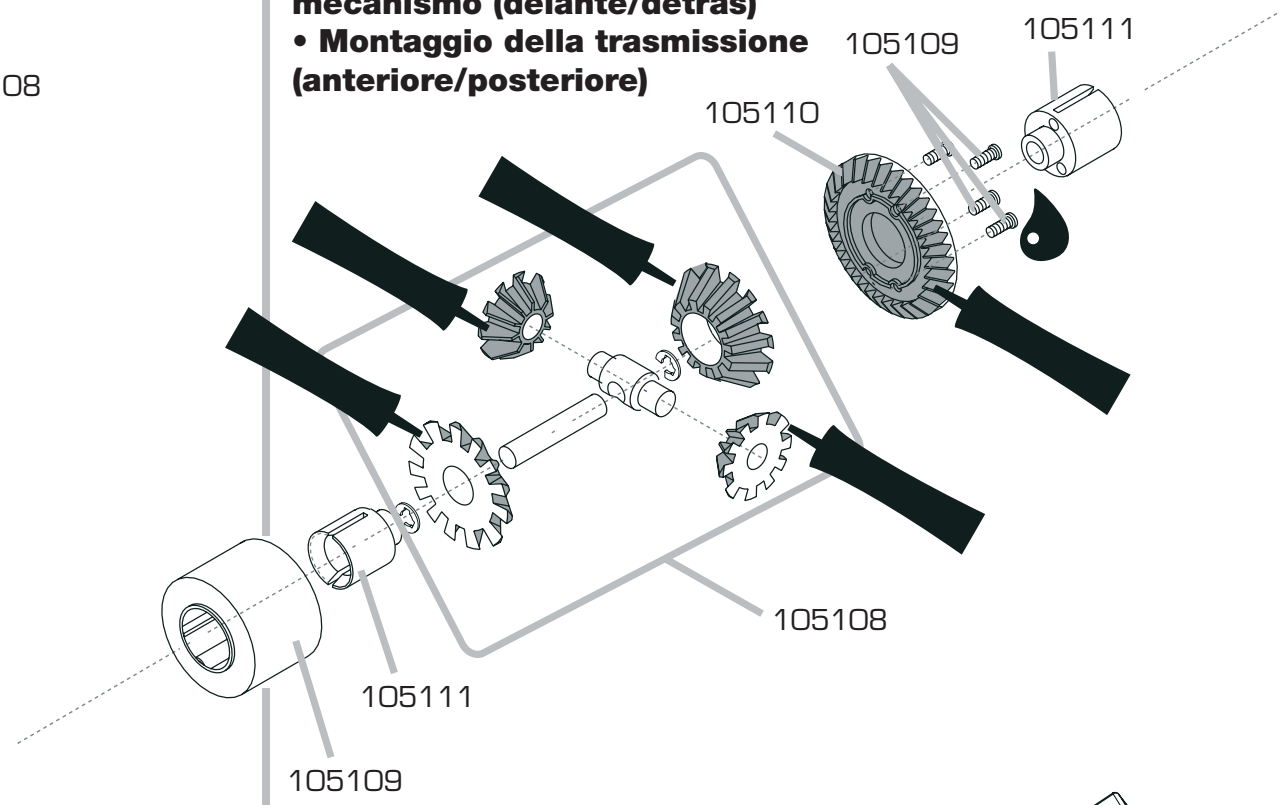
Silicon Oil • Silikonöl • Huile silcone • Aceite de silicona • Silicon Oil

105109 3x10 mm

105108

2

Gear box assembly (front/rear) • Montage des Getriebes (vorne/hinten) • Montage de l'engrenage (avant/arrière) • Montaje del mecanismo (delante/detrás) • Montaggio della trasmissione (anteriore/posteriore)

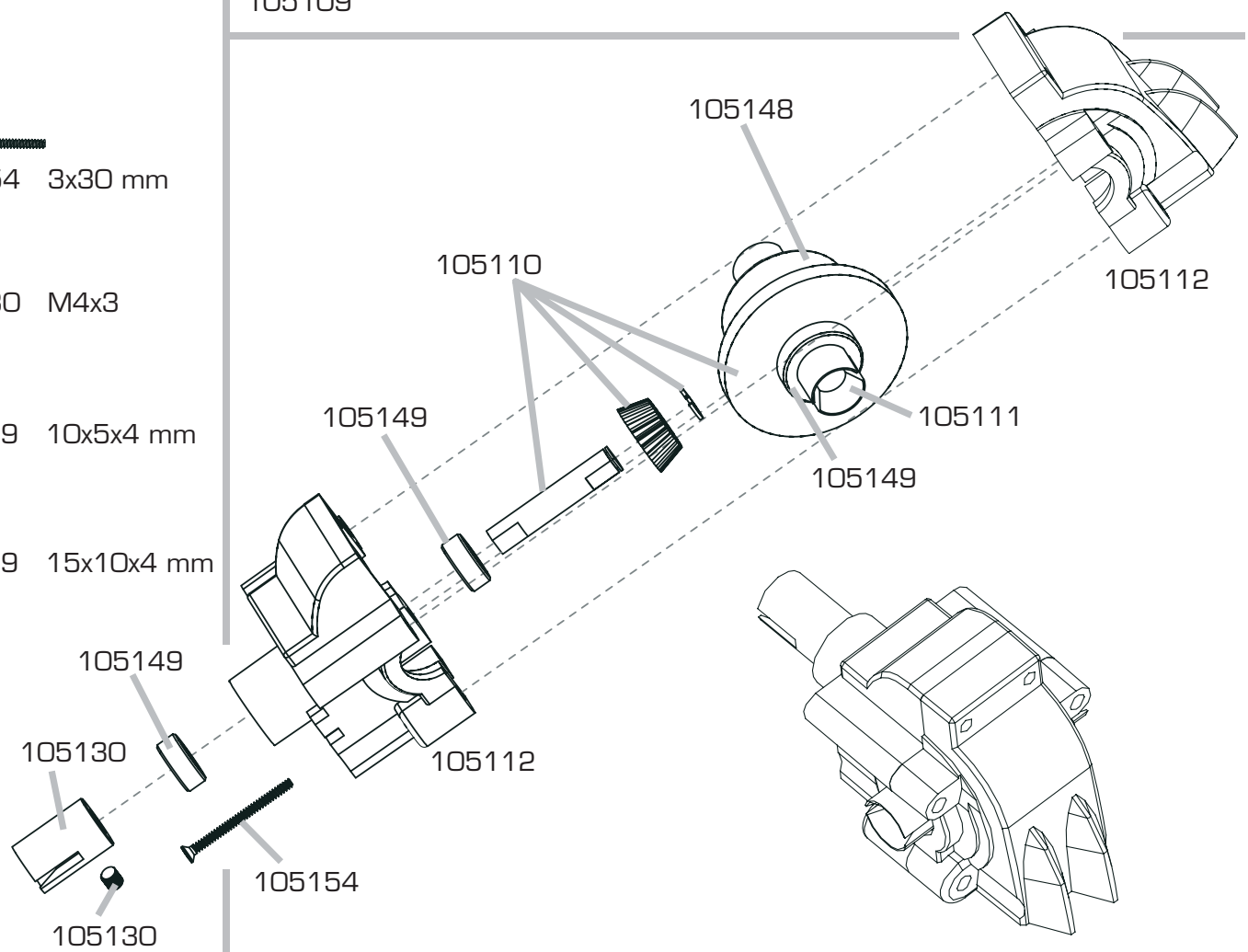


105154 3x30 mm

105130 M4x3

105149 10x5x4 mm

105149 15x10x4 mm



3

Suspension assembly (front/rear)

- **Montage der Aufhängung (vorne/hinten)**
- **Montage de la suspension (avant/arrière)**
- **Montaje de la suspensión (delante/detrás)**
- **Montaggio delle sospensioni (anteriore/posteriore)**

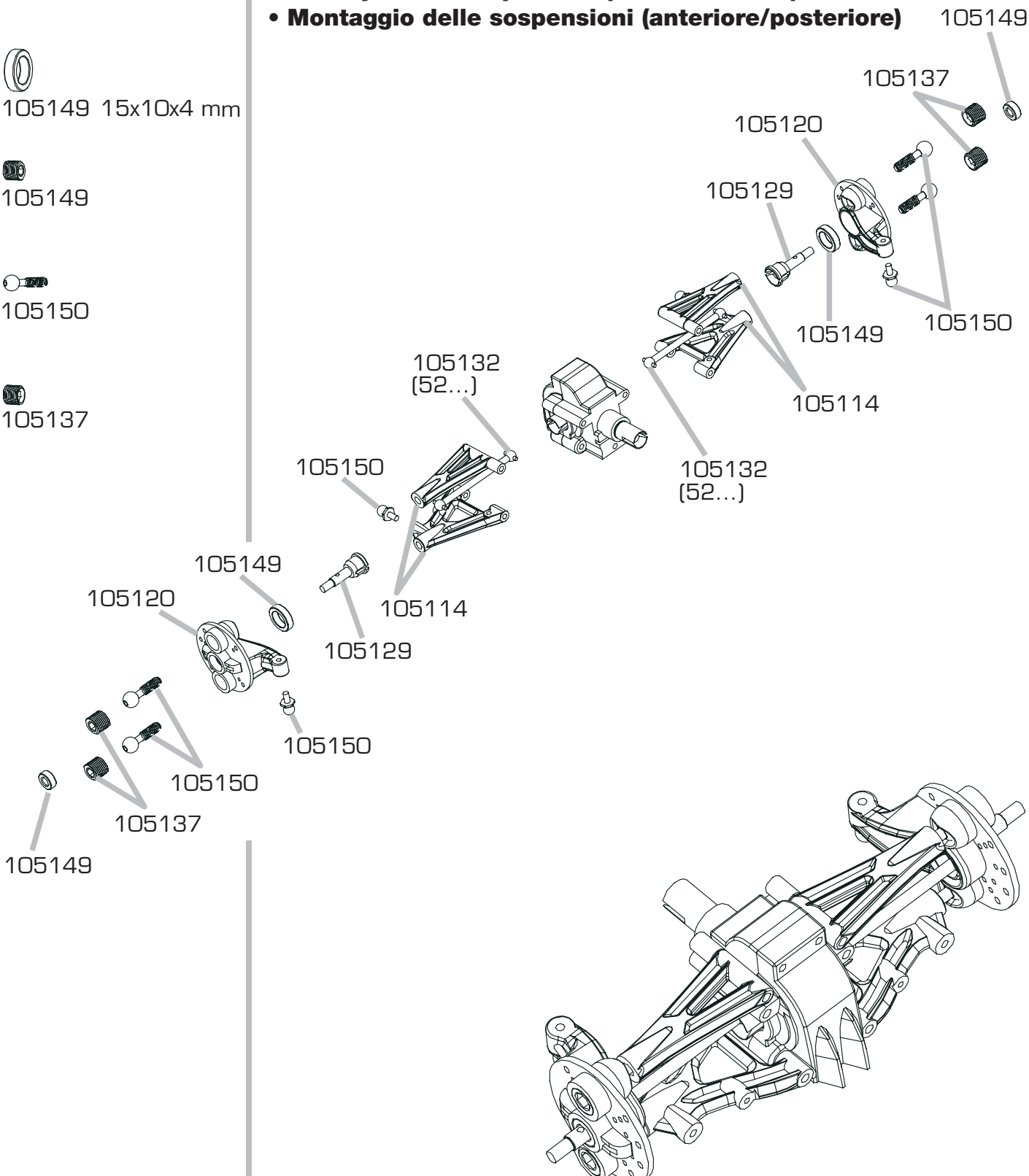
105149 10x5x4 mm

105149 15x10x4 mm

105149

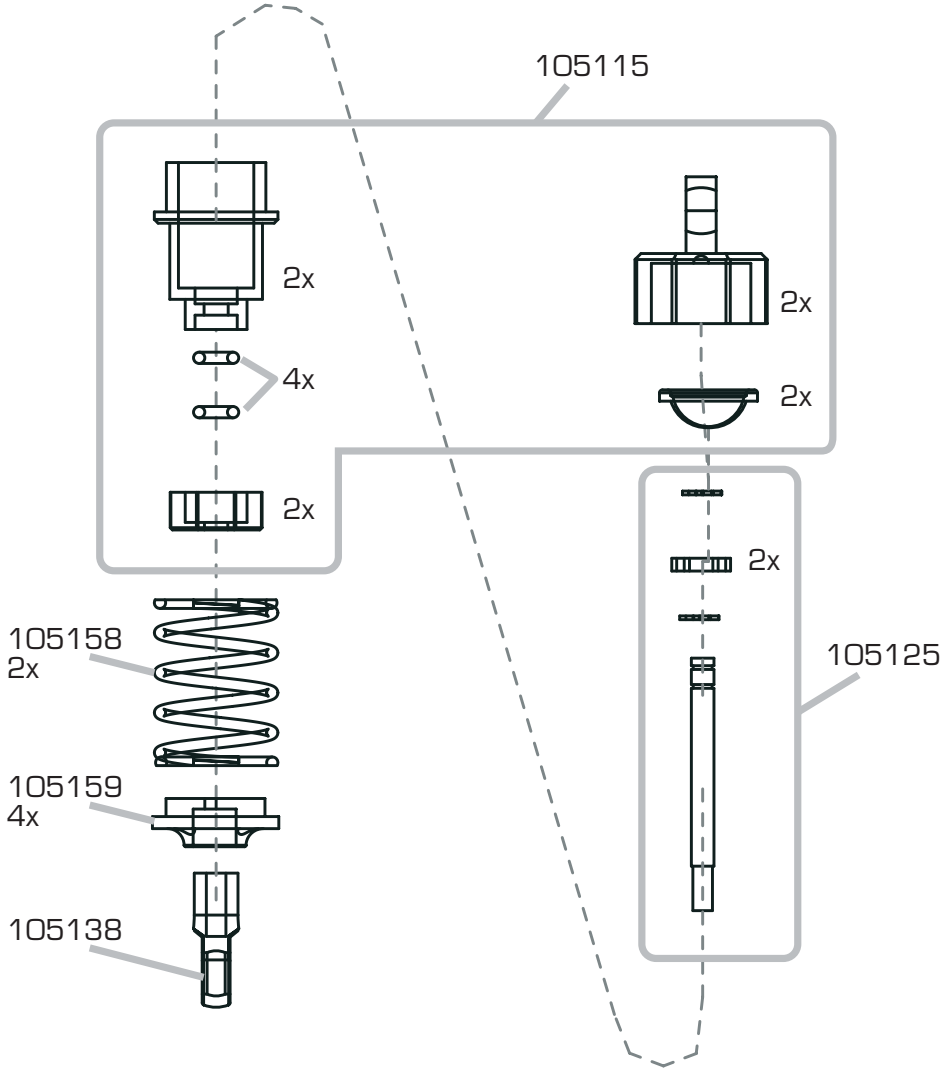
105150

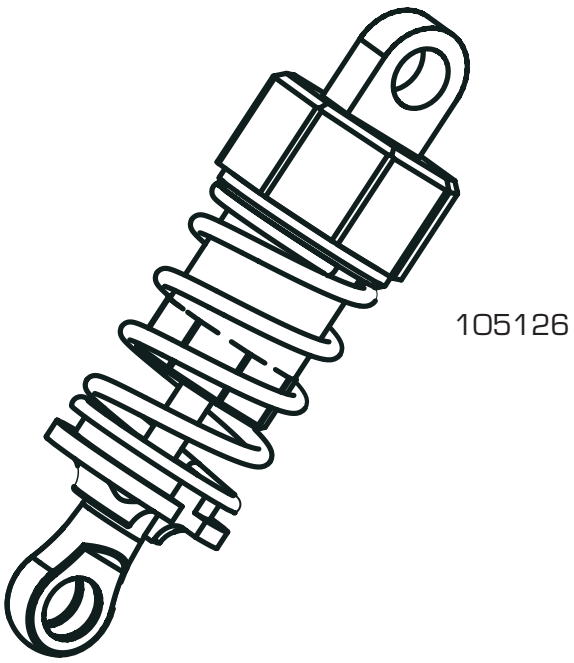
105137



4

Shocks • Stoßdämpfer • Amortisseur • Amortiguadores • Ammortizzatori





Tuning Tipp

Kit: Oil
Öl

Tuning: Silicon Oil
Silikonöl

908048 Silicon Oil 50 ml 300
908049 Silicon Oil 50 ml 400
908050 Silicon Oil 50 ml 500
908051 Silicon Oil 50 ml 600

105154 M3x3

105135

105154 3x40 mm

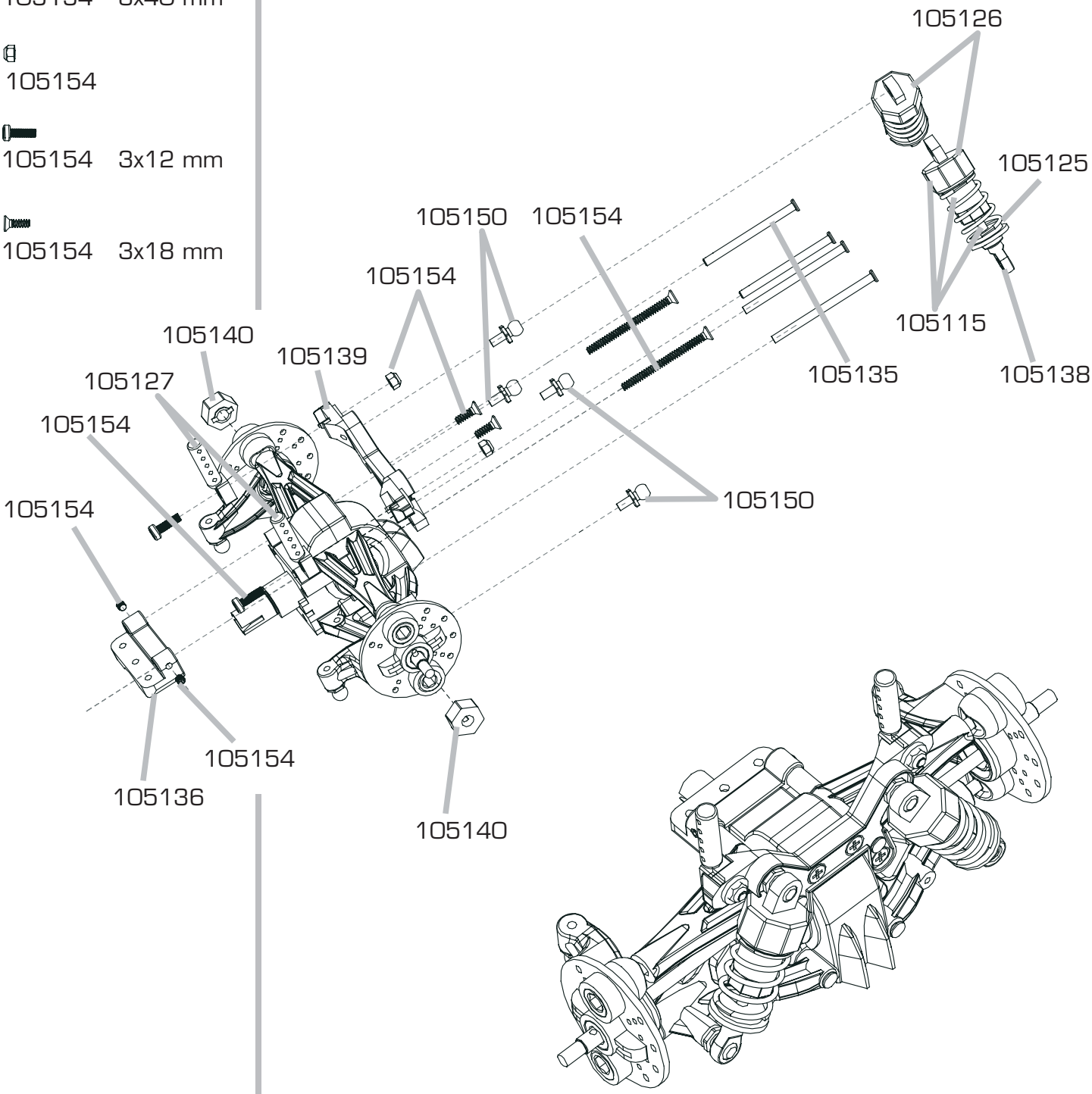
105154

105154 3x12 mm

105154 3x18 mm

5.1

Front Absorber Bridge • vordere Dämpferbrücke • Support d'amortisseur avant • Soporte de amortiguadores delantero • Attacco Ammortizzatore Anteriore



105154 3x40 mm

105135

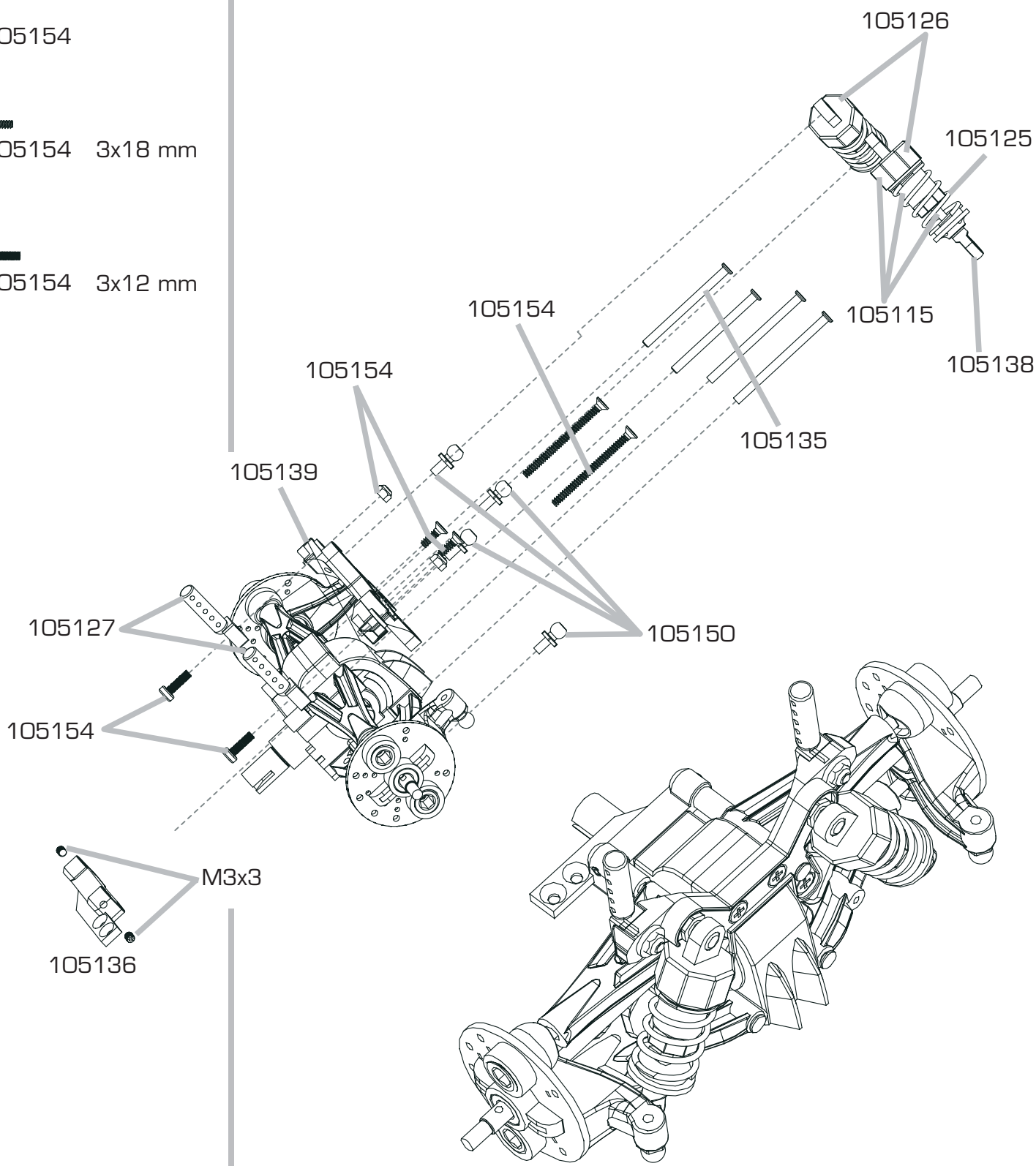
105154

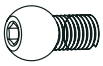
105154 3x18 mm

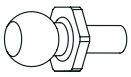
105154 3x12 mm

5.2

Rear Absorber Bridge • hintere Dämpferbrücke • Support d'amortisseur arrière • Soporte de amortiguadores trasero • Attacco Ammortizzatore Posteriore




105150

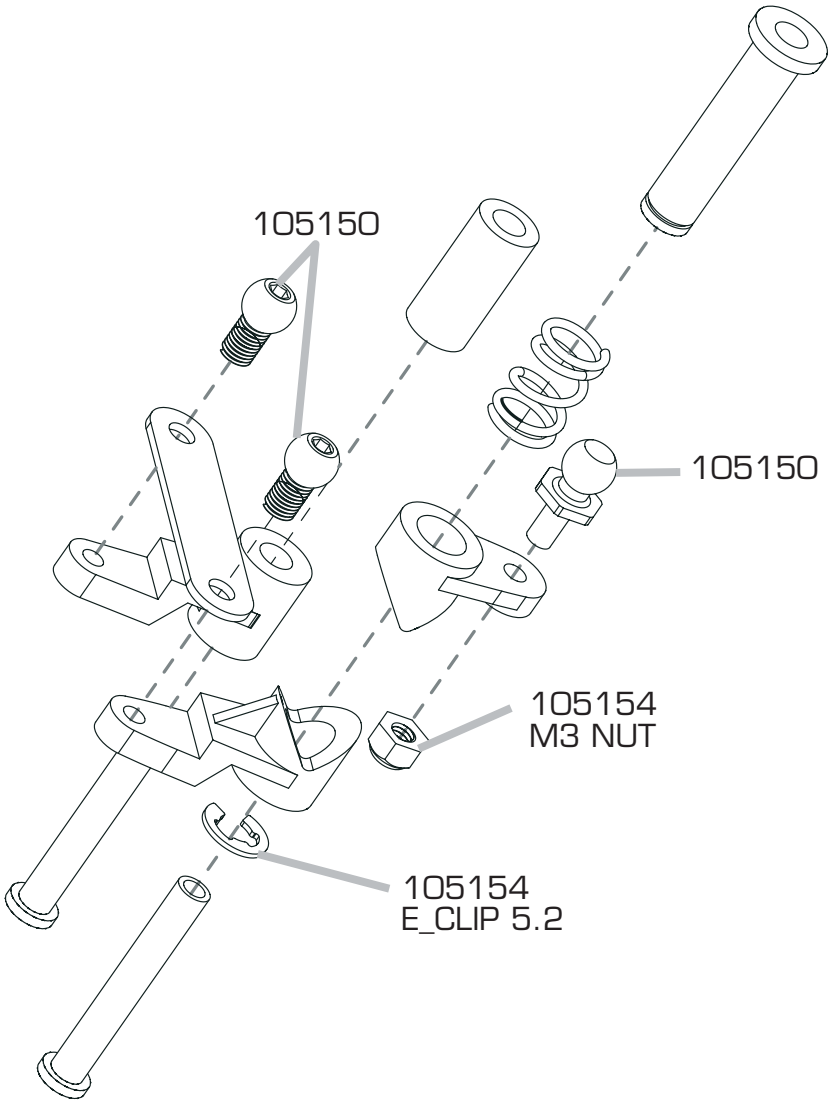

105150

105154 M3

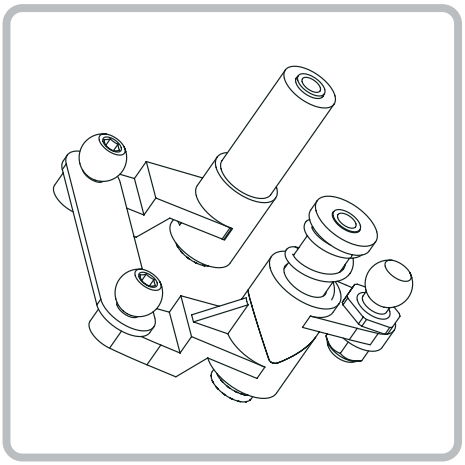
105154

6

Servosaver complete • Servosaver komplett • Servosaver complet • Servosaver completo • Salvaservo completo



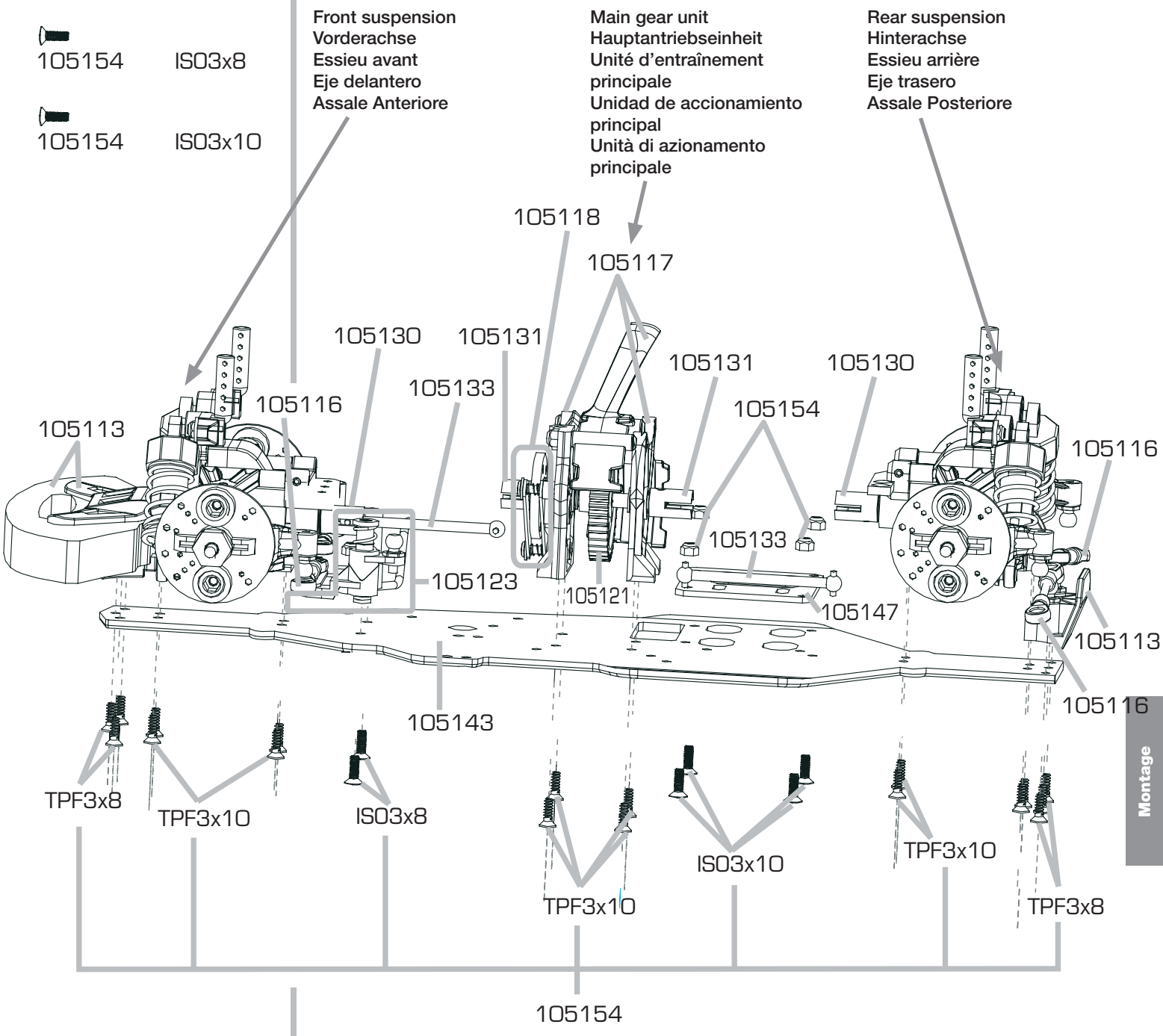
105123



105154	TPF3x8
105154	TPF3x10
105154	ISO3x8
105154	ISO3x10

7

Assembly onto the chassis • Montage der Baugruppen auf das Chassis • Montage des groupes sur le châssis • Montaje de los módulos sobre el chasis • Montaggio dei gruppi sullo chassis



105154 TT3x10

105154 TPF3x12

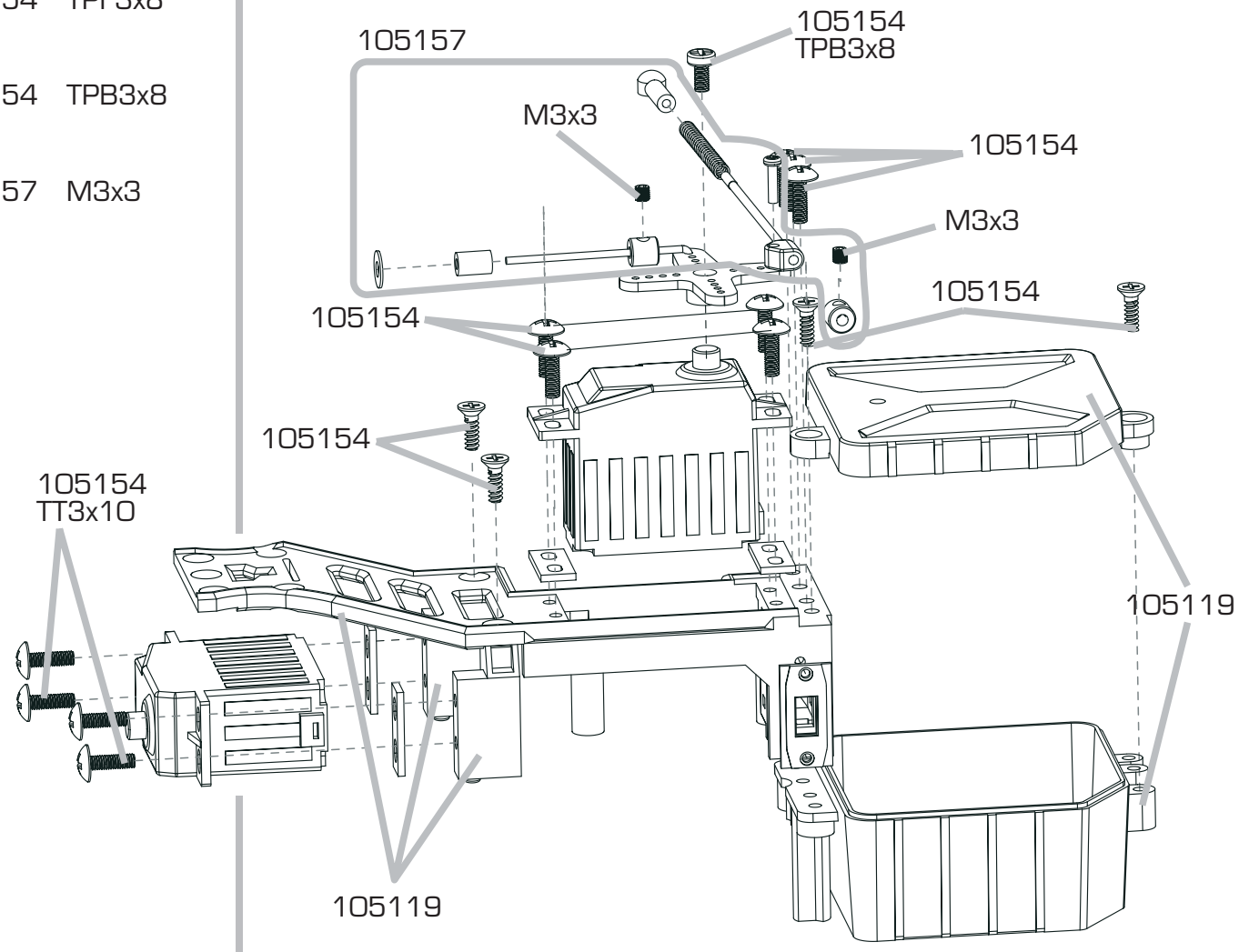
105154 TPF3x8

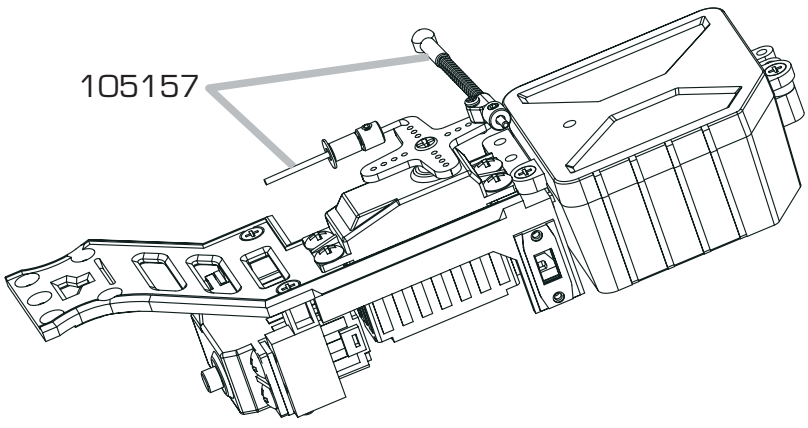
105154 TPB3x8

105157 M3x3

8

Steering and throttle servo with rods
- **Lenk- und Gas/Bremsservo mit Anlenkung**
- **Servo de direction et gaz/freins avec articulation**
- **Servo de gas/freno y direccional con guía**
- **Servosterzo, servo gas e servofreno con comando**



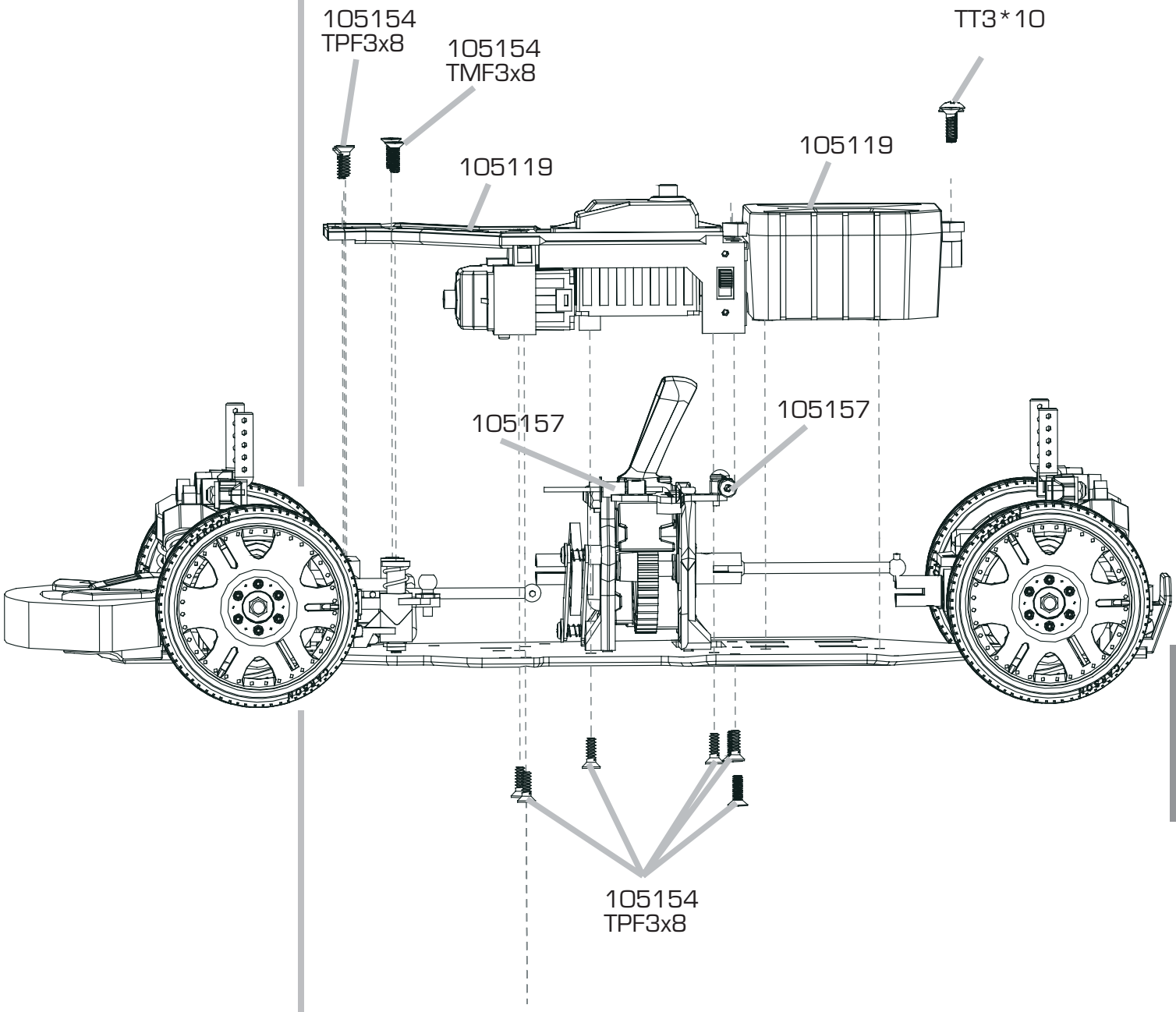


105154 TPF3x8

105154 TMF3x8

9

Radioplate RC-box • RC-Box und Radioplatte
• Boîtier de télécommande et platine radio
• Caja de radio RC y placa de radio • RC box e scheda radio



105154 HM3x25

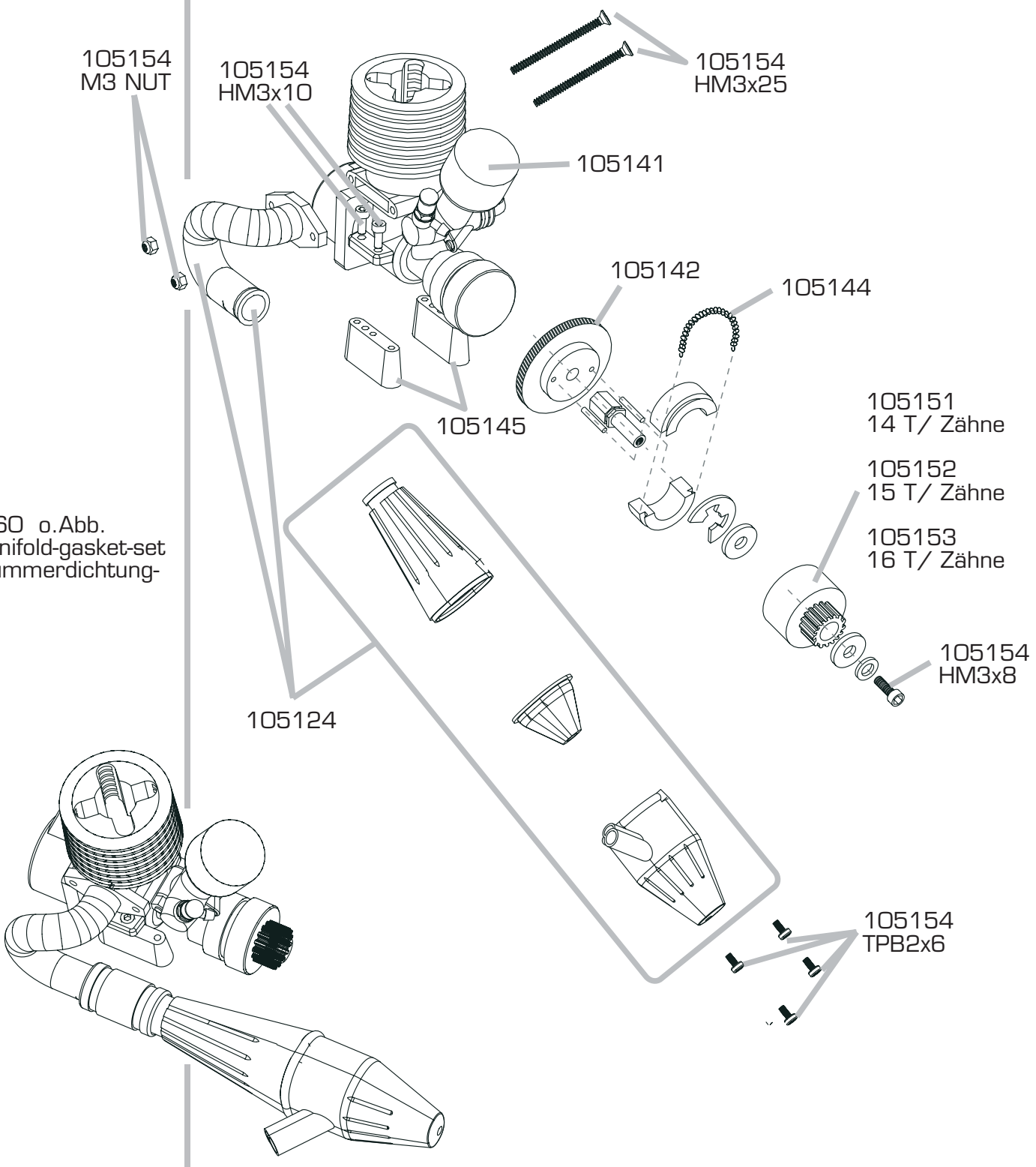
105154 M3

105154 HM3x8

105154 TPB2x6

10

Clutch, manifold and tuned pipe
- **Kupplung, Krümmer und Resonanzrohr**
- **Embrayage, collecteur et tube de résonance**
- **Acoplamiento, tubo angular y tubo de resonancia**
- **Frizione, collettore e marmitta a risonanza**



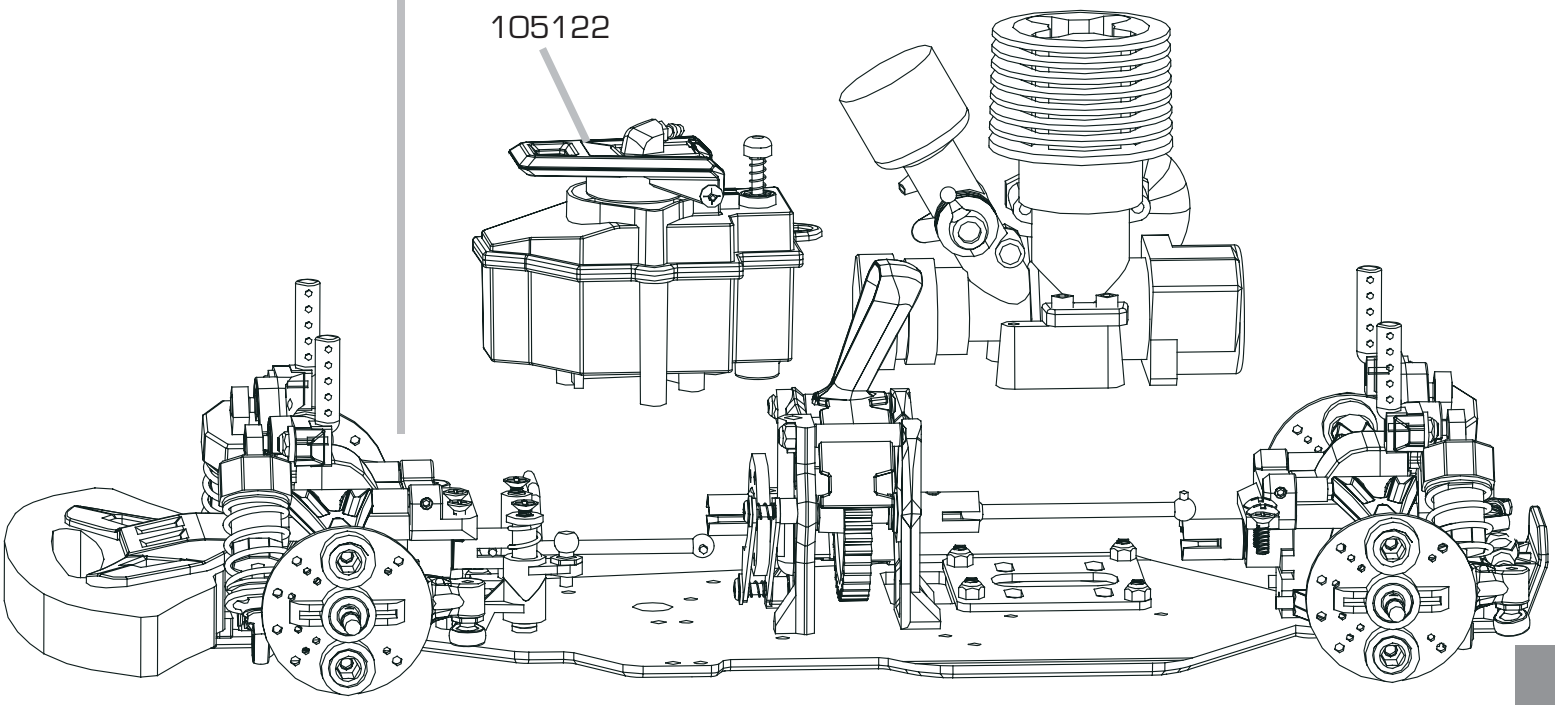
105160 o.Abb.
4x Manifold-gasket-set
4x Krümmerdichtung-Set

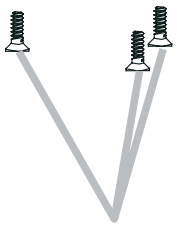
105154 TPF3x10

105154 TFM3x10

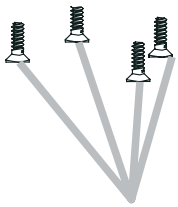
11

Fuel-tank and nitroengine
- **Kraftstoff-Tank und Nitromotor**
- **Réservoir à carburant et moteur nitro**
- **Depósito de combustible y nitromotor**
- **Serbatoio carburante e motore nitro**





105154
TPF3x10

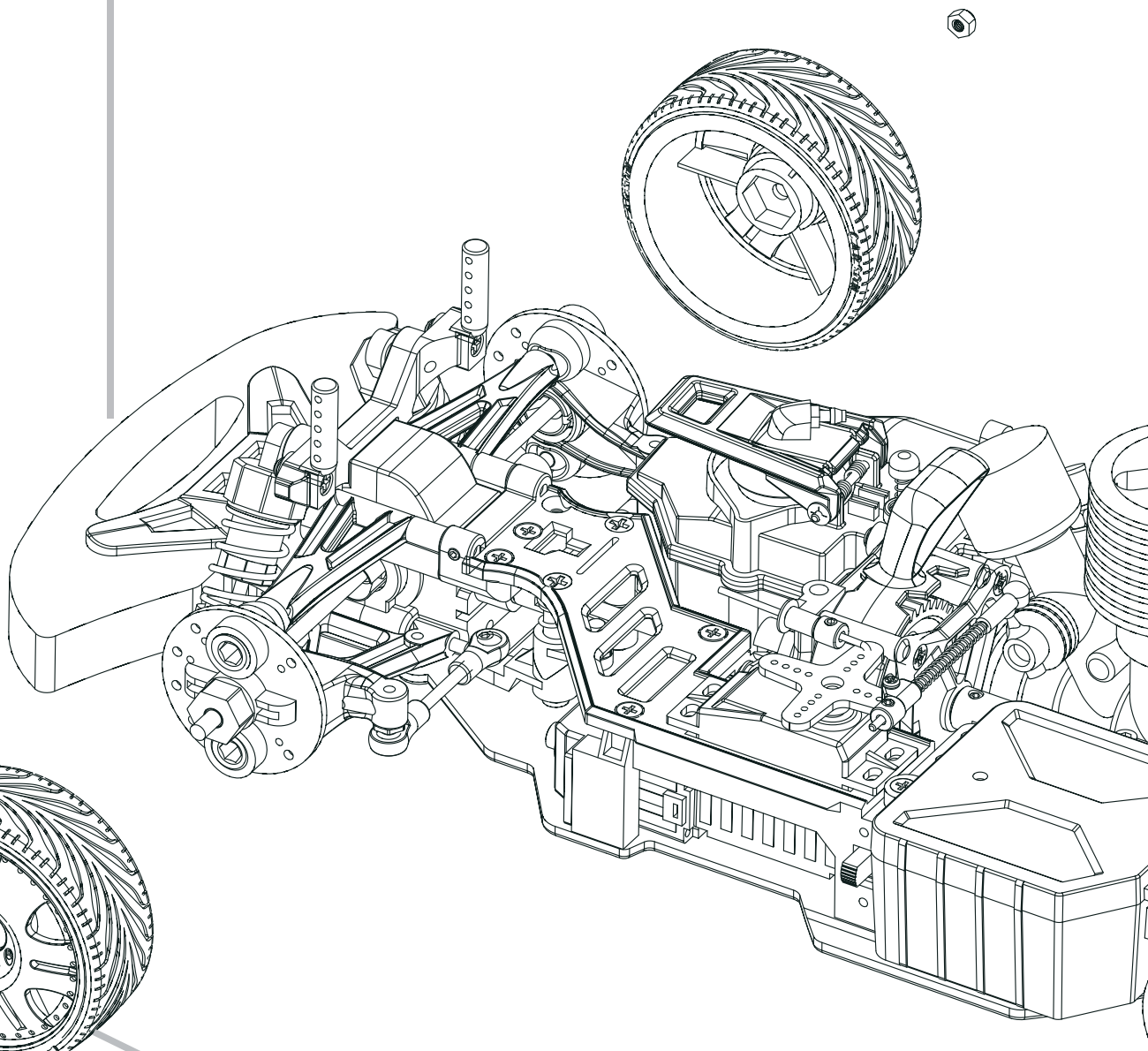


105154
TFM3x10

105154

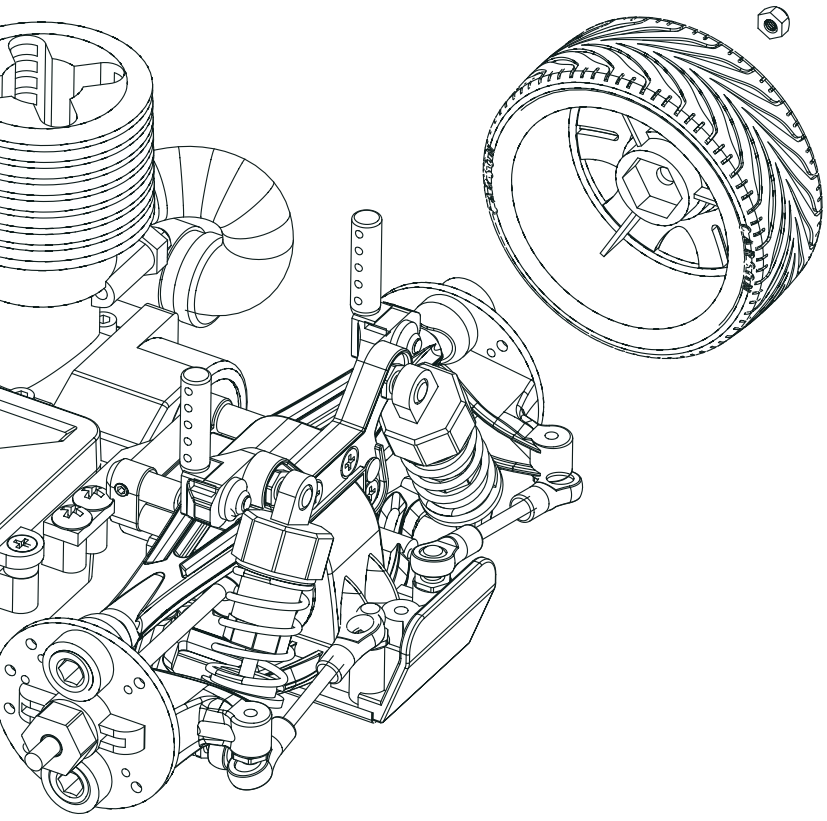
12

Mounting of the complete tires • Montage der Reifen • Montage des pneumatiques • Montaje de los pneumáticos • Montaggio dei pneumatici



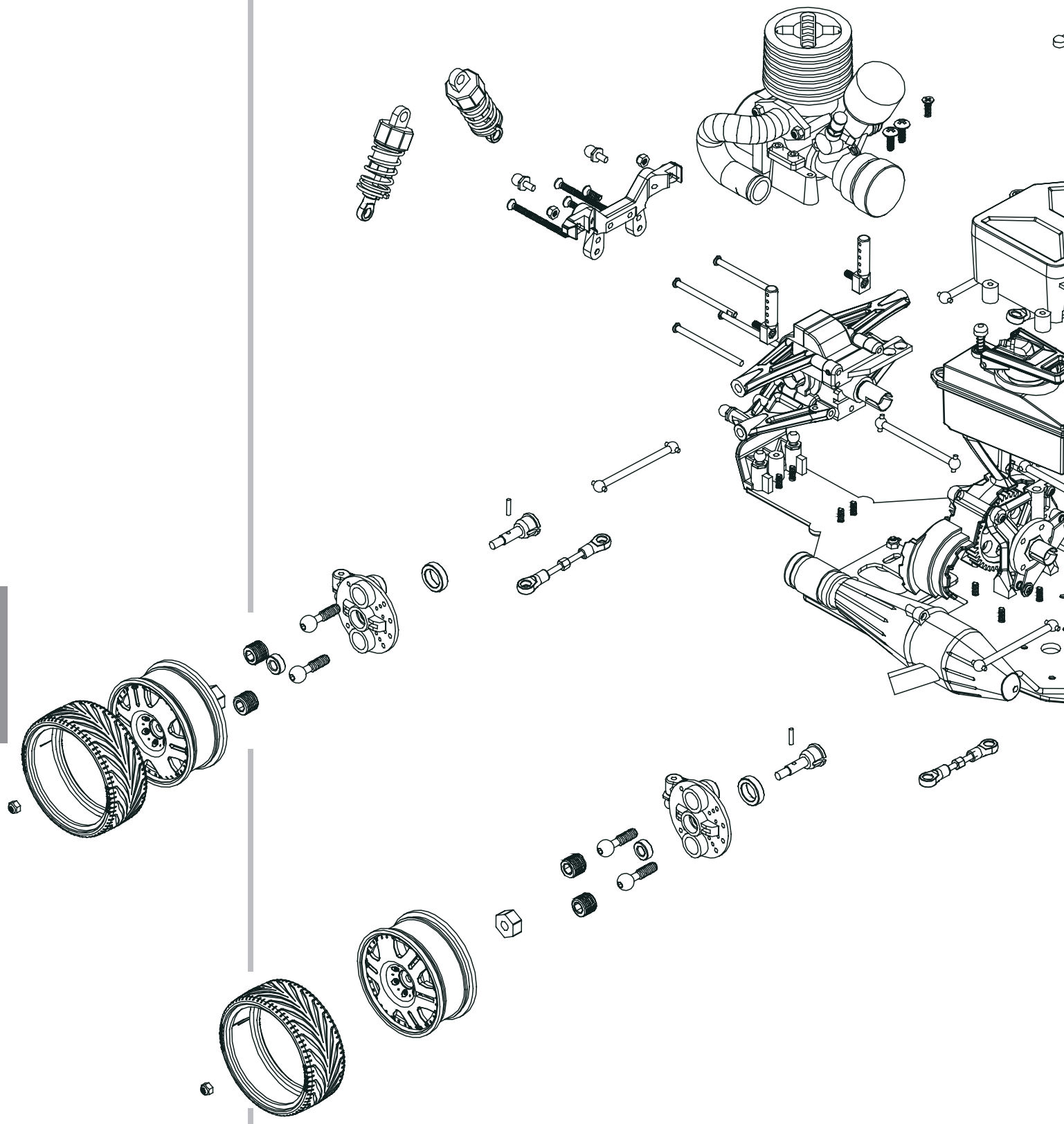
900032

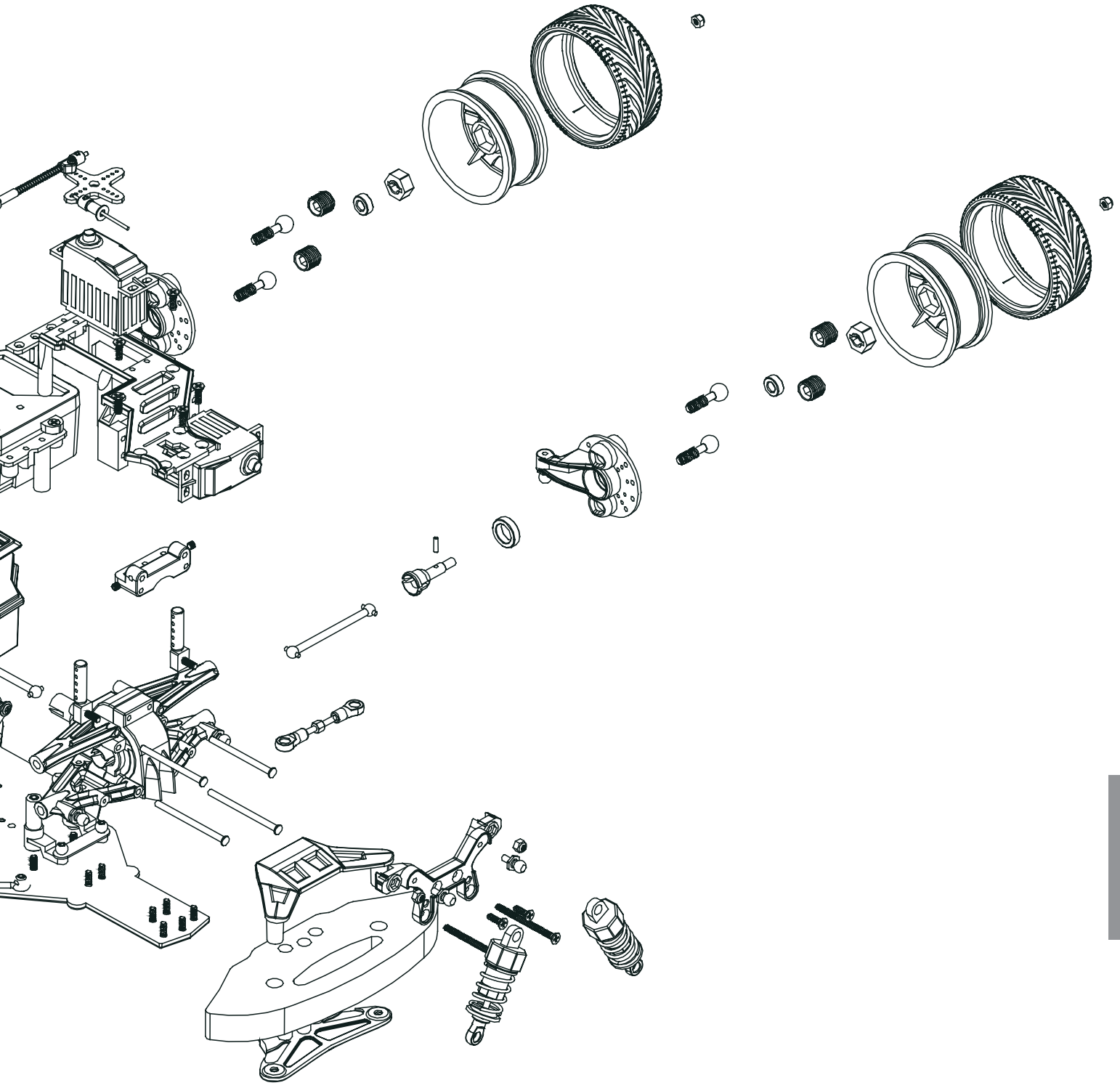
105154



13

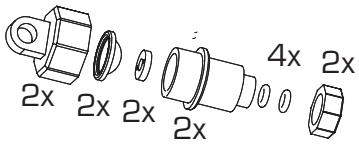
Exploded view CV-10 Chassis
- **Explosionszeichnung CV-10 Chassis**
- **Vue éclatée châssis CV-10**
- **Dibujo de explosión CV-10 chasis**
- **Disegno esploso telaio CV-10**



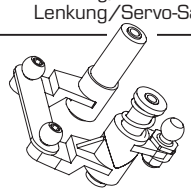


Spare Parts
Ersatzteile
Pièces détachées
Recambios
Ricambi

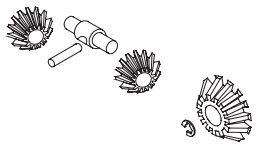
105115 2x Damperhousing with sealing
2x Dämpfergehäuse mit Dichtungen



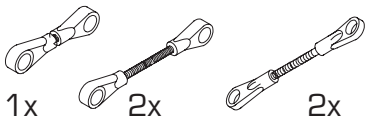
105123 Steering/servo-saver-set
Lenkung/Servo-Saver-Set



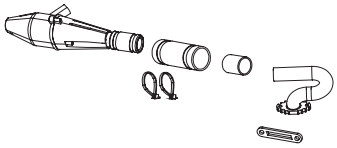
105108 Differential-Bevelgear-Set
Differenzial-Kegelrad-Set



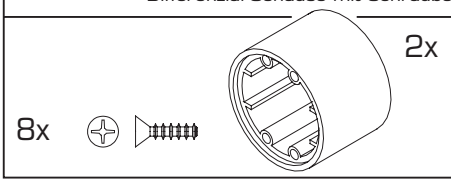
105116 5x Steeringrod-set (front/rear)
5x Lenkgestänge-Set (vorne/hi)



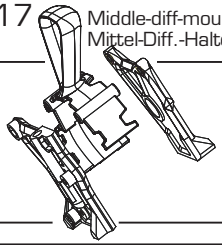
105124 Manifold/tuned-pipe-set/connector
Krümmer-/Resonanzrohr-Set



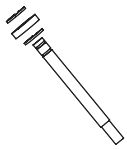
105109 Differential-housing w/ screw
Differenzial-Gehäuse mit Schrauben



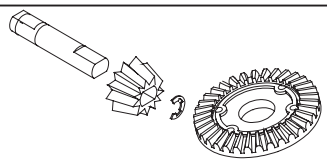
105117 Middle-diff-mount/ car handle
Mittel-Diff.-Halter/Tragegriff



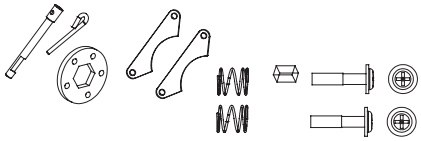
105125 2x Dampfer-pistonrod-set
2x Dämpfer-Kolbenstangen-Set



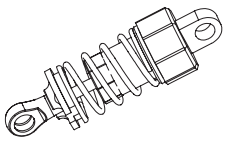
105110 Crown- & bevelgear-set w/ shaft
Teller-/Kegelrad-Set mit Welle



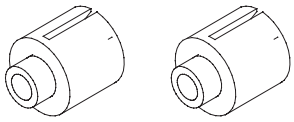
105118 Break-set complete
Komplett-Set Bremse



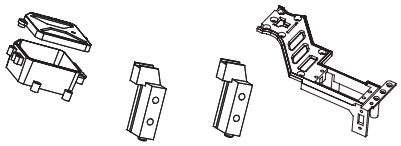
105126 2x Shock absorber-set fr/re
2x Öldruckstoßdämpfer-Set vo/hi



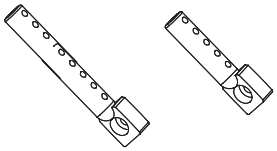
105111 2x CV10 universal joint differential
2x Mitnehmer Diff-Seite



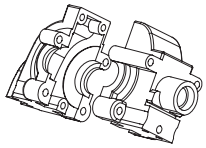
105119 RC-box/servo mount/upperdeck
RC-Box/Servohalter/Upperdeck



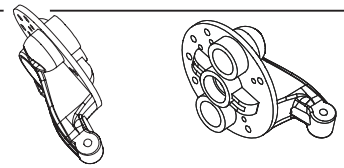
105127 4+4 Body mount-set
4+4 Karosserie-Halte-Set



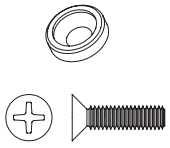
105112 Gearbox front/rear
Getriebegehäuse Vorne/Hinten



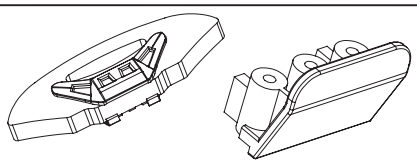
105120 2x Upright-set fr/re/le/ri
2x Achsschenkel-Set Vo/Hi/Li/Re



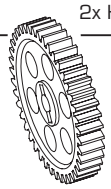
105128 8x Countersunkscrew + washer
8x Senkkopfschraube + U-Scheibe



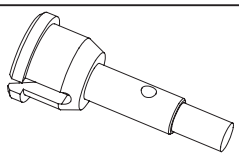
105113 Bumper-set (front/rear/sponge)
Rammer-Set (Vo/Hi/Schaumstoff)



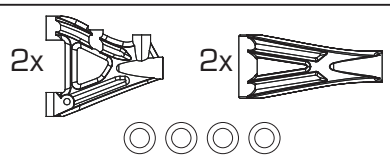
105121 2x Maingear-set
2x Hauptzahnrad-Set



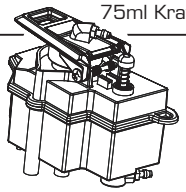
105129 2x Wheelaxle-set
2x Radachsen-Set



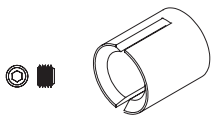
105114 2x Suspension arm-set (low/up/front/rear)
2x Querlenker-Set (Un/Ob/Vo/Hi)



105122 75ml Fuel Tank
75ml Kraftstofftank

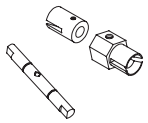


105130 2x Universal joint gearbox short
2x Mitnehmer Getriebe-Seite kurz

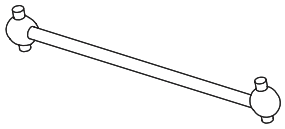


Spare Parts • Ersatzteile • Pièces détachées • Recambios • Ricambi

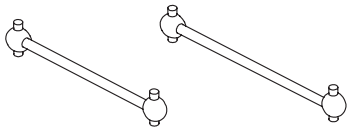
105131 Main-gear-shaft w/ 2 joint-Set
Haupt-Getriebewelle+Mitnehmer-Set



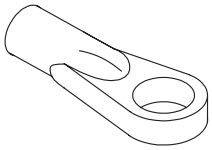
105132 2x Swingshaft 52 mm
2x Antriebswelle 52 mm



105133 Center Dogbone-Set
Antriebswellen-Set Mitte

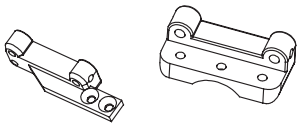


105134 8x Ball end long/A
8x Kugelkopf-Pfannen lang/A

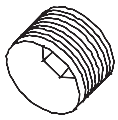


105135 8x Shaft for suspension arm
8x Welle Querlenkerbefestigung

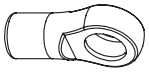
105136 Suspension arm holder fr/re
Querlenkerbefestigung vo/hi



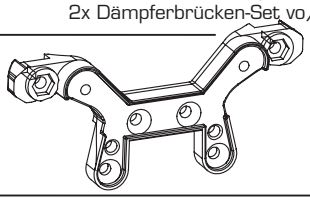
105137 4x Screw pivot-ball M10x7
4x Schraube Pivot-Ball M10x7



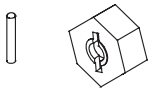
105138 8x Pivot-ball sockets short/B
8x Kugelkopf-Pfannen kurz/B



105139 2x Shock-tower-set fr/re
2x Dämpferbrücken-Set vo/hi

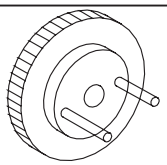


105140 4x Wheel Hex w/ Pin (4) 12 mm
4x Felgenmitnehmer 12mm 6-Kant+Stift

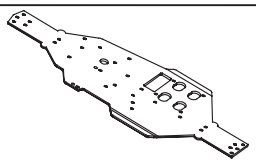


105141 Air cleaner/connector/gasket-set
Luftfilter/Verbinder/Dichtungs-Set

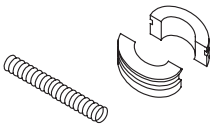
105142 Flywheel for 2-shoe clutch
Schwungscheibe f. 2-Backenkuppl.



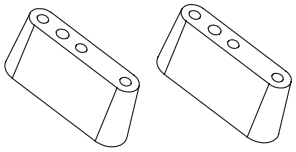
105143 Chassisplate blue anoised
Chassisplatte Blau eloxiert



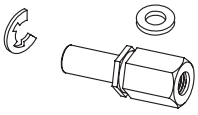
105144 2-Shoe clutch w. spring
2-Backenkupplung mit Feder



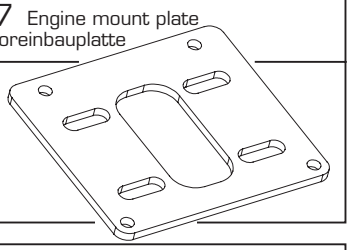
105145 2x Engine mount
2x Motorträger



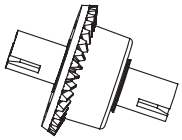
105146 Engine nut for o.s. shaft
Kurbelwellen-Adapter-Set



105147 Engine mount plate
Motoreinbauplatte

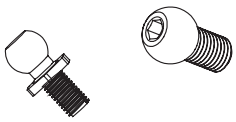


105148 Differential assembly fr/re
Differential montiert vo/hi

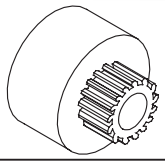


105149 16x Ball bearing-set (105/1510)
16x Kugellager-Satz (105/1510)

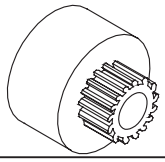
105150 18x Ball-head screw-set
18x Kugelkopf-Set



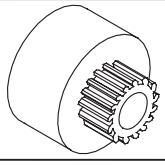
105151 Clutch bell 14 teeth
Kupplungsglocke 14 Zähne



105152 Clutch bell 15 teeth
Kupplungsglocke 15 Zähne



105153 Clutch bell 16 teeth
Kupplungsglocke 16 Zähne



105154 Screw-set, 87 pieces
Schrauben-Set 87-teilig

Spare Parts • Ersatzteile • Pièces détachées • Recambios • Ricambi

900025 Big Wheel-Drift-tire-/wheel-set glued
G-Tech Drift-Reifen-/Felgen-Set

900030 Big wheel set 2 glued
Big Wheel Set 2

900033 Big wheel set 5 glued
Big Wheel Set 5

900026 Big Wheel Extrem Drift tire-/wheel-set glued • Big Wheel Extrem Drift Reifen-/Felgen-Set

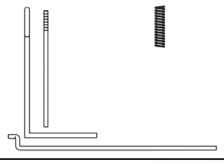
900031 Big wheel set 3 glued
Big Wheel Set 3

900034 Big wheel set 6 glued
Big Wheel Set 6

900029 Lawados GT tire/rim set
Lawados GT Reifen-/Felgen Set

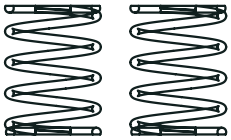
900032 4x G-Tech tire-/wheel-set glued
4x G-Tech Reifen-/Felgen-Set

105157 Throttle-/brake rod-set
Gestänge-Set Gas/Bremse

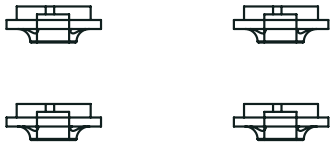


105155 Body G-Tech 180 painted
Karosserie G-Tech 180 lackiert

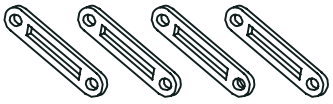
105158 2x Spring-set standard
2x Federn-Set Standard



105159 4x Spring retainer
4x Federteller



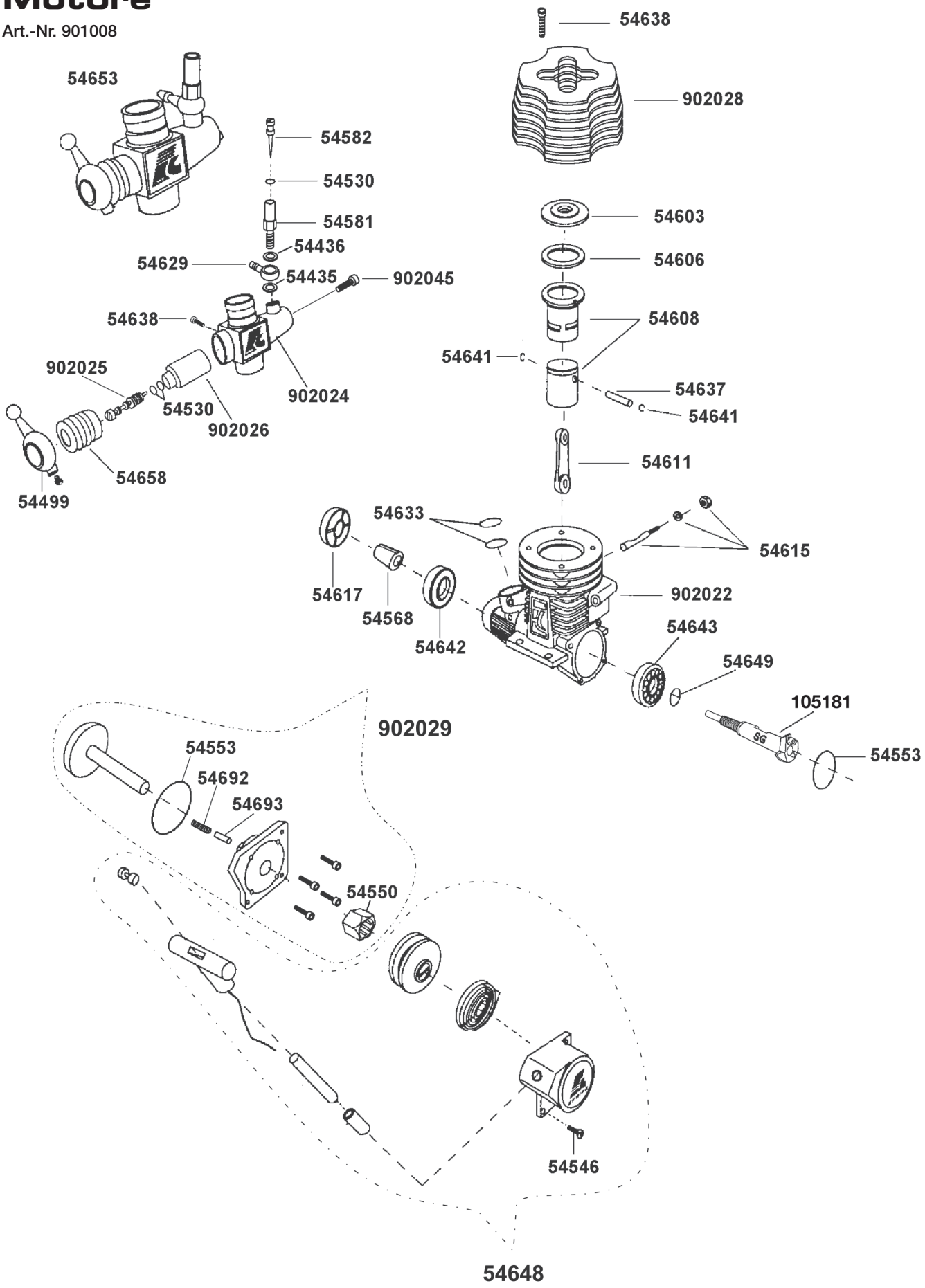
105160 4x Manifold gasket-set
4x Krümmerdichtung



105156 Body Lawados GT painted
Karosserie Lawados GT lackiert

2,5 cm³ Motor • Motor • Moteur • Motor • Motore

Art.-Nr. 901008



Art.-Nr.	Description	Bezeichnung	Description	Descripción	Elenco ricambi
54435	Lower seal of nozzle case	Düsenstockdichtung unten	bourrage de gicleur en bas	Junta inferior de toma de combustible	Guarnizione portaugelli inferiore
54436	Upper seal of nozzle case	Düsenstockdichtung oben	bourrage de gicleur superieur	Junta superior de toma de combustible	Guarnizione portaugelli superiore
54499	Rod connector	Gestängeanschluss	Levier de commande	Conexión de varillaje	Attacco tiranteria
54530	Fuel seal	Kraftstoffdichtung	O-Ring	Junta de combustible	Guarnizione carburante
54546	Cover screw 4 pcs.	Flanschdeckelschraube 4 St.	Vis de fix. couvercle de carter 4 p.	Tornillo de tapa abridada 4 pzas.	Vite coperchio con flangia 4St
54550	One Way Bearing Set	Klemmrollen-Freilauf	Roue libre avec bague de fixation	Rodillos de bloqueo de la rueda libre	Corsa libera rulli bloccanti
54553	Rear packing for fuel mixture	Gehäusedichtung hinten	O-Ring de carter arrière	Junta de cárter atrás	Guarnizione posteriore alloggiamento
54568	Clamping bushing	Klemmkonus	Cône	Cono de volante inercia	Cono di bloccaggio
54581	Nozzle case	Düsenstock	Gicleur	Portatoberas	Portaugelli
54582	Needle for main nozzle	Hauptdüsennadel	Pointeau gicleur	Aguja del surtidor principal	Spina ugello principale
54603	Combustion space	Brennraum	Chambre de combustion	Cámara de combustión	Camera di combustione
54606	Washer for cylinder head	Zylinderkopf U - Scheibe	Joint de culasse	Junta de culata	Rondella di spessore testata cilindri
54608	Cylinder liner and piston	Zylinderlaufbuchse + Kolben	Corps de cylindre et piston	Camisa del cilindro + pistón	Camicia del cilindro + pistone
54611	Connecting rod	Pleuel	Bielle	Biela	Biella
54615	Carburettor fixing pin	Vergasereinspannstift	Vis de fix. carburateur	Pasador de sujeción carburador	Attacco carburatore
54617	Drive washer	Mitnehmer	Disque d'entraînement	Dispositivo de arrastre	Trascinatore
54629	Fuel tube connector	Kraftstoffanschlußnippel	conduite d'essence	Toma de combustible	Nipplo di collegamento carburante
54633	Packing for carburettor case	Vergasergehäusedichtung	O-Ring	Junta del cárterdel carburador	Guarnizione alloggiamento carburatore
54637	Piston pin	Kolbenbolzen	Axe de piston	Bulón del pistón	Spinotto per pistone
54638	Cylinder head screw 4p	Zylinderkopfschraube 4St.	Vis de fix. culasse 4p	Tornillo de culata 4 piezas	4 viti a testa cilindrica
54641	C-ring for piston pin	Kolbensicherungsring	Description	Aro de seguridad del pistón	Anello di sicurezza pistone
54642	Front ball bearing	Kugellager vorne	pince de l'axe de piston	Cojinete de bolas parte delantera	Cuscinetto a sfere anteriore
54643	Rear ball bearing	Kugellager hinten	Roulement avant	Cojinete de bolas parte trasera	Cuscinetto a sfere posteriore
54648	Cable pull starter	Seilzugstarter	Roulement arrière	Tirador de arranque	Starter a tirante
54649	Front packing for fuel mixture	Gemischdichtung vorne	Démarreur à tirette	Junta de la mezcla parte delantera	Guarnizione anteriore miscela
105481	Crankshaft OS	Kurbelwelle OS	O-Ring vis de reprise avant	Cigüeñal OS	Albero a gomiti OS
54653	Carburettor complete	Vergaser komplett	Vilebrequin SG	Carburador completo	Carburatore completo
54658	Adjuster cover	Regulierungsabdeckung	carburateur complet	Cobertura de la válvula reguladora	Copertura di regolazione
54692	Pressure spring 6x1,9mm	Druckfeder 6x1,9mm	Palonnier	Muelle de compresión 6x1,9mm	Molla di compressione 6x1,9mm
54693	Starter pivot 4,2x2mm	Starterzapfen 4,2x2mm	Ressort 6x1,9mm	Pivote de arranque 4,2x2mm	Perno dello starter 4,2x2mm
902022	Crankcase	Kurbelgehäuse	Pivot starter 4,2x2mm	Caja de cigüeñal	Basamento
902024	Carburettor case	Vergasergehäuse	Carter du vilebrequin	Carcasa del carburador	Corpo del carburatore
902025	Throttle needle	Drosselnadel	Corps de carburateur	Aguja de estrangulación	Ago a farfalla
902026	Throttle valve cylinder	Zylinder des Schiebeventils	Pointeau de carburateur	Cilindro de la válvula corredera	Cilindro della valvola a scorrimento
902028	Cylinder head (milled)	Zylinderkopf (ausgefräst)	Cylindre de tiroir	Culata de motor (fresada)	Testata cilindri (fresata)
902029	Cable pull starter with flange	Starter-Flansch m. Zubehör	Culasse (fraisé)	Brida del arrancador con accesorios	Flangia dello starter con accessori
902045	Carburettor seal screw	Vergaser-Abschluss-Schraube	Démarreur à tirette avec bride	Tornillo terminal del carburador	Vite di chiusura carburatore

Setup Sheet CV-10

Trackname: _____ Conditions/Track: Traction: □ High □ Med. □ Low
Date: _____ Size: □ Open □ Med. □ Tight
Driver: _____

SHOCKS

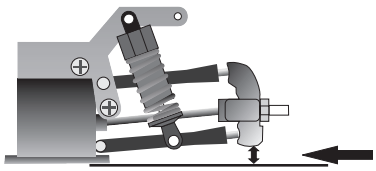
FRONT
Piston
_____
Oil
#_____
Spring
_____
Spacer
_____mm

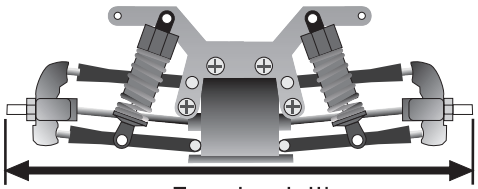
REAR
Piston
_____
Oil
#_____
Spring
_____
Spacer
_____mm

Shock position

SUSPENSION FRONT

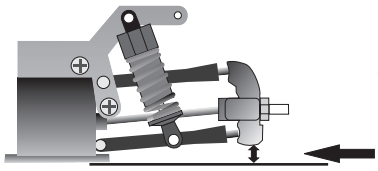
Track width _____mm
Camber angle _____°
Toe angle _____°
Rebound stop _____mm
Anti-roll bar □use ____mm
□None

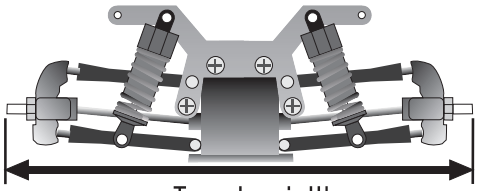




SUSPENSION REAR

Track width _____mm
Camber angle _____°
Toe angle _____°
Rebound stop _____mm
Anti-roll bar use ____mm
None





ENGINE

Type _____
Plug _____
Gasket _____mm
Muffler _____
Fuel _____

TIRE

Front:_____
Foam(Front):_____

Rear:_____
Foam(Rear):_____

CLUTCH

Clutch shoes □ Aluminium
□ Other _____
Spring _____mm

Clutch bell / Spur gear _____

DIFF OIL

Front #_____ O-Ring___

Center #_____ ___

Rear #_____ ___

WING

_____
_____
_____
_____
_____

RESULT

Racetime/ Lap_____
Best Lap _____

_____
_____
_____
_____
_____
_____

COMMENTS

_____
_____
_____
_____
_____

For Germany:

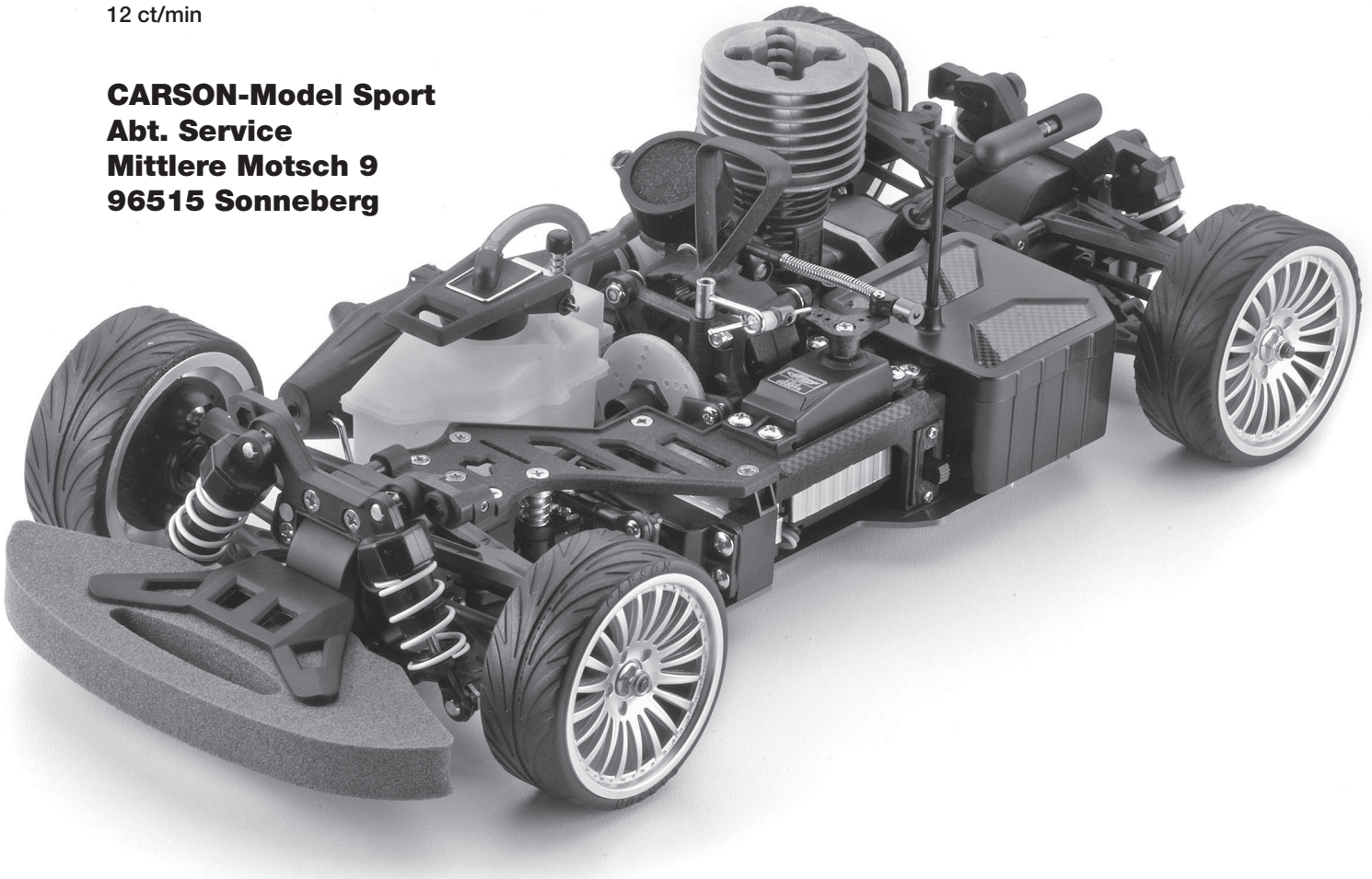
Service-Hotline:

Mo - Do 8.00 – 17.00 Uhr
Fr 8.00 – 14.30 Uhr

01805–73 33 00

12 ct/min

CARSON-Model Sport
Abt. Service
Mittlere Motsch 9
96515 Sonneberg



CARSON-Model Sport

Werkstraße 1 • D-90765 Fürth / Germany

www.carson-modelsport.de